AKAI

VS-G717EOG-D

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Videocassettenrecorders von AKAI. Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, um dessen Vorzüge optimal ausnutzen zu können.

VIDEOCASSETTENRECORDER

Bedienungsanleitung

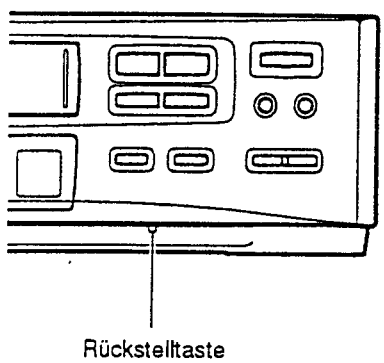
HQ HIGH QUALITY VHS PAL SHOWVIEW

Akai–Creative At Heart.

Eigenschaften 2
Warnung und Vorsichtsmaßnahmen 3
Tastatur & Anschlüsse 4-5
Glossar 5
Fernbedienung 6-8
LC-Fernbedienungsdisplay (Flüssigkristall) 7
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung 8
Anschlüsse 9
Video-Kanal 10
Grund-Einstellung 11
Multi-Funktions-Menübetrieb 11
Sprachen-Wahl 11
Einstellen der Uhr 12-14
Betriebsartfunktion 14
Displays 15-16
Fernseh-Sender voreinstellen 17-18
Die Video-Cassette 19
Hi-Fi-Ausstattung 20
Wiedergabe 21-24
Einstellung von Spurlage/Bildschärfe/Stabilität 22
Leerstellen-Suchlauf 23
Index-Code 24
Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf 24
Aufnahme von Fernseh-Programmen 25-26
OTR-Aufnahme 26
Restzeit-Anzeige 26
SHOWVIEW-Timer-Programmierung 27-28
Timer-Aufnahme 29-32
VPS-Aufnahme (Video-Programm-System) 33
Cassetten kopieren 34-35
Anzeigen auf dem Bildschirm löschen 35
Audio-Aufnahme 36
Ausstattungsmerkmal Super Intelligentes HQ 37
Fehlersuche 38
Technische Daten 39
Wartung 39

Im Falle einer Fehlfunktion

Bei starker statischer Elektrizität kann es vorkommen, daß dieser Videorecorder nicht normal funktioniert oder der Betrieb ganz unterbrochen wird. In diesem Falle muß die Rückstelltaste gedrückt werden, um den Mikro-Prozessor zurückzustellen. Die Uhr- und Programm-Daten werden dabei jedoch gelöscht.



Rückstelltaste

Eigenschaften

- Hi-Fi-Stereoklang
- 4 Videoköpfe
- SHOWVIEW-Timer-Programmierung
- Videobandeinmessung mit Super I-HQ-System
- Mid-Mount-Bauweise
- Quick Servo-Antrieb
- "One-Key"-Aufnahme (OTR)
- Automatische Videokopfreinigung
- Restzeit-Anzeige
- Aufnahme und Wiedergabe mit 2 Geschwindigkeiten
- Timer für 8 Programme über ein Jahr
- Programmierbare LCD-Fernbedienung
- VPS-Aufnahme
- PAL-/MESECAM-Wiedergabe
- Intro-Suchlauf
- Bildschirm-Anzeigen, mehrsprachig
- Schnellstart-Laufwerk
- Digitale Spurlagen-Regelung
- Wiedergabe mit verschiedenen Geschwindigkeiten, vorwärts und rückwärts
- Schneller Sendersuchlauf
- Kindersicherung

Automatik-Funktionen

Einschalt-Automatik
Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet, sobald eine Cassette in das Gerät eingelegt wird.

Rücklauf-Automatik
Die Video-Cassette wird automatisch zurückgespult, wenn das Bandende während der Wiedergabe, Aufnahme oder dem Bildsuchlauf erreicht wird.

Cassetten-Auswurf-Automatik
Wenn eine Video-Cassette mit herausgebrochener Aufnahme-Schutzlasche in das Gerät eingelegt wird, wird die Cassette bei Betätigen der Aufnahme- oder Timer-Ein-Taste vom Videorecorder automatisch ausgeworfen.

Wiedergabe-Automatik
Wenn die Aufnahme-Schutzlasche der Video-Cassette herausgebrochen ist, wird die Wiedergabe automatisch gestartet, wenn die Cassette in den Videorecorder eingelegt wird.

Auswurf der Cassette auch bei ausgeschaltetem Gerät
Selbst wenn der Videorecorder abgeschaltet ist, wird bei Betätigen der Auswurftaste die Cassette ausgeworfen. Wenn die Cassette ausgeworfen worden ist, wird der Videorecorder automatisch wieder abgeschaltet.

Automatische Zählwerk-Anzeige
Wenn die Zählwerksanzeige abgeschaltet ist, wird das Cassetten-Zählwerk während dem Vorlauf und Rücklauf automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.

Automatische Videokopfreinigung
Beim Einlegen oder Herausnehmen einer Videocassette wird der VCR-Videokopf automatisch gereinigt.

Automatische Ausschaltung des Stromes
Der VCR kann so eingestellt werden, daß sich der Strom automatisch ausschaltet, wenn Sie den VCR nicht benutzen.

WARNUNG

Zum Schutz vor Brand oder elektrischen Schlägen darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

1-G

Netzspannung

Dieses Gerät ist eingestellt auf eine Spannung von 220-230 V/50 Hz.
Die Netzspannung kann in anderen Ländern verschieden sein. Überprüfen Sie deshalb bitte, daß dieses Gerät den Anforderungen der Netzspannung in Ihrer Gegend entspricht.

2-G

Dieses Gerät entspricht dem EG-Standard Nr. 82/499/EEC, 87/308/EEC.

3A-G

Dieses Gerät ist nicht mit einem Primär-Netzschalter versehen, so daß das Gerät bei Abschalten nicht völlig vom Netz getrennt ist. Solange das Netzkabel nicht aus dem Stecker gezogen wird, wird der Netzanschluß nicht ganz abgetrennt. Ziehen Sie den Netzstecker raus, wenn das Gerät eine längere Zeit nicht benutzt werden soll.

4-G

Vermeiden Sie Feuchtigkeitsniederschlag
Wenn der Videorecorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich an der Trommel und den Video-Tonköpfen im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Wenn die Wiedergabe in diesem Zustand durchgeführt wird, können die Tonköpfe verschmutzt und die Videocassetten beschädigt werden.
Um dies zu vermeiden sollte der Videorecorder etwa eine Stunde lang am Netz betrieben werden, wobei der Netzschalter EIN/AUS abgeschaltet ist, bevor die Wiedergabe oder Aufnahme durchgeführt werden kann. Dies ist besonders dann wichtig, wenn zum ersten Mal nach dem Kauf eine Cassette in den Videorecorder eingelegt werden soll.

Reserve bei Stromausfall
Dieser Videorecorder ist mit einer Reserve bei Stromausfall versehen. Durch einen Reserve-Kondensator wird im Falle eines Stromausfalles bis zu 60 Minuten verhindert, daß die Uhr stehenbleibt oder daß Programmierungen verloren gehen (für timer-gesteuerte Aufnahmen).

Anzeige bei Stromausfall
Wenn ein Stromausfall länger als 60 Minuten andauert, blinkt die Anzeige "- -:- -" auf dem Fluoreszenz-Display. In diesem Falle muß die Uhr neu eingestellt werden. Siehe unter dem Abschnitt "Einstellen der Uhr".
Wenn der Stromausfall kürzer als 60 Minuten war, blinkt die Uhr auf dem Fernseh-Bildschirm, wenn das Fernsehgerät und der Videorecorder wieder eingeschaltet werden. Dadurch wird angezeigt, daß ein Stromausfall vorgekommen ist, und daß die Aufnahme unterbrochen wurde. Drücken Sie die Taste ANZEIGE WÄHLEN, um die Uhr wieder auf die normale Funktion einzustellen (das Blinken hört auf).
Wenn dieser Videorecorder neu ans Netz angeschlossen wird, dauert es etwa 60 Minuten, bis der Reserve-Kondensator für eine Haltedauer von 60 Minuten aufgeladen ist.

Was Sie zu Ihrem eigenen Schutz wissen sollten

- Das Netzkabel darf niemals mit nassen Händen angefaßt werden.
- Ziehen Sie das Netzkabel stets am Stecker und nicht am Kabel.
- Lassen Sie den Videorecorder nur vom Fachmann reparieren oder zusammensetzen. Ein Laie könnte mit den inneren Schaltungen in Berührung kommen und dadurch einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erleiden.
- Legen Sie niemals Gegenstände, insbesondere Metallgegenstände in den Videorecorder hinein.

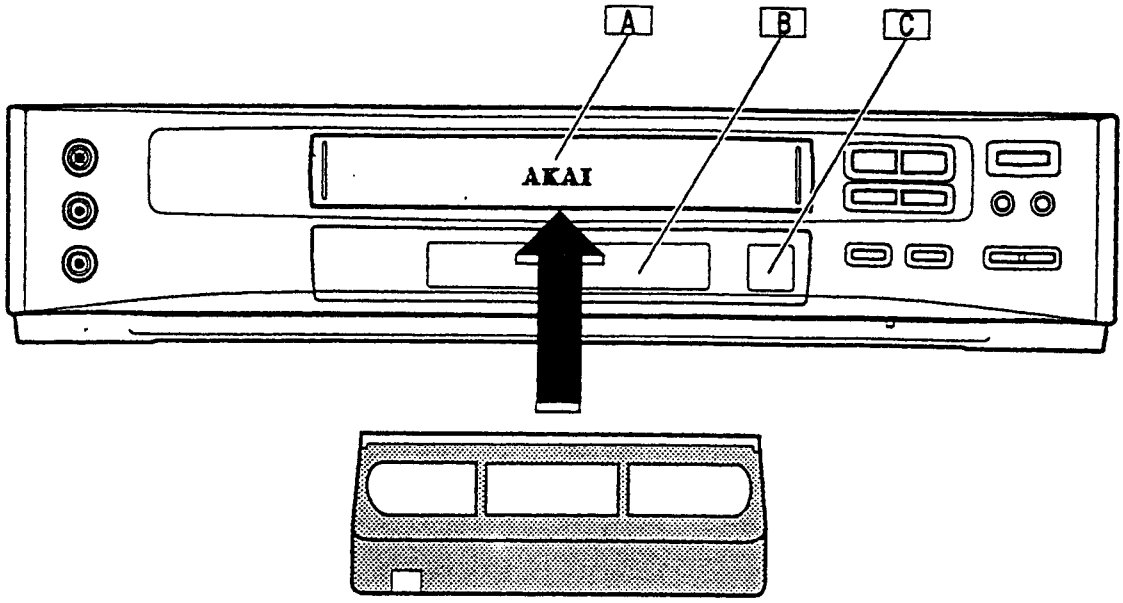
Schützen Sie auch den Videorecorder

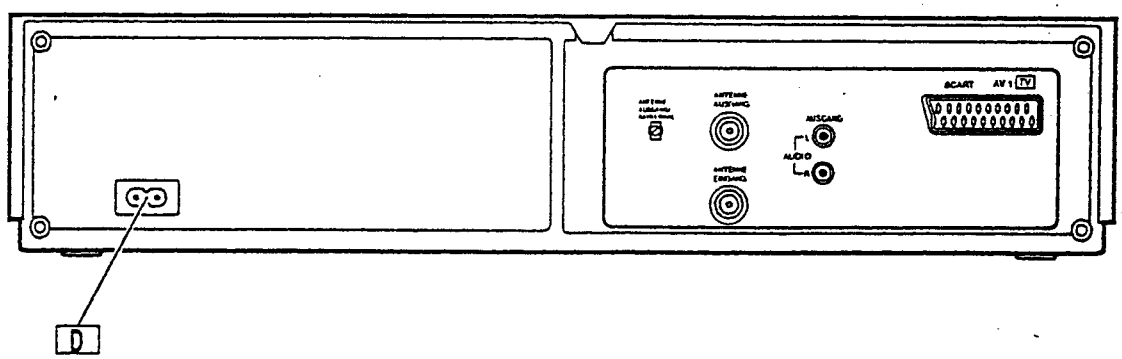
- Verwenden Sie nur einen Haushalts-Wechselstromanschluß.
- Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf den Videorecorder.
- Falls Wasser auf den Videorecorder verschüttet wird, muß das Netzkabel sofort abgezogen werden; wenden Sie sich daraufhin an Ihren Händler.
- Vergewissern Sie sich, daß der Videorecorder an seinem Standort gut belüftet ist und daß nichts auf die Belüftungsöffnungen gestellt wird.
- Vermeiden Sie Beschädigungen der inneren Bauteile und der äußeren Oberfläche, indem Sie den Videorecorder von Wärmequellen fernhalten (Öfen, direkte Sonneneinstrahlung usw.).
- Vermeiden Sie die Anwendung von Sprays in der Nähe desVideorecorders, da dies die Oberfläche beschädigen oder zu einer plötzlichen Entzündung des Sprays führen könnte.
- Vermeiden Sie, daß die Oberfläche des Gerätes bei der Reinigung durch Verdünnungsmittel oder andere ähnliche Chemikalien beschädigt wird.
- Stellen Sie das Gerät auf einer flachen und soliden Unterlage auf.
- Wenn das Gerät über eine längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netz.
- Vermeiden Sie, daß der Videorecorder an besonders heißen, kalten, feuchten oder staubigen Orten benutzt wird.
- Vermeiden Sie den Betrieb des Videorecorder in der Nähe von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen.

Bei Transport

- Vermeiden Sie, daß der Videorecorder während dem Packen und dem Transport starken Erschütterungen ausgesetzt wird.
- Entnehmen Sie vor dem Packen eventuell einliegende Cassetten aus dem Videorecorder.

Benutzen Sie für diesen Videorecorder ausschließlich mit dem Zeichen "VHS" gekennzeichnete Cassetten.


A
B
C
AKAI


D
SCART
AV 1
TV
AUDIO

A **Cassette-Ladeöffnung**

B **Fluoreszenz-Display**

C **Fernbedienungs-Sensorfenster**

AUDIO/VIDEO EINGANG-Buchsen

■/⏏ Stop/Auswurftaste

► Wiedergabe-Taste

◄◄ Rücklauf-Taste

►► Vorlauf-Taste

GESCHWINDIGKEIT-Taste

II / ►I◄ Pause/Standbild-Taste

EIN/AUS-Taste (Netzschalter)

KANAL-Taste

I-HQ-Taste

AUFN./OTR-Taste (Aufnahme "One-Key"-Aufnahme)

Rückseite

D **AC-Netzsteckdose**

ANTENNEN-AUSGANGS/KANALWAHL-Schraube

ANTENNEN-AUSGANG-Buchse

ANTENNEN-EINGANG-Buchse

AUDIO AUSGANG-Buchsen

SCART-Buchse

DECODER-Buchse

In diesem kleinen "Wörterbuch" erläutern wir Ihnen einige Begriffe, die in der Bedienungsanleitung öfter verwendet werden und die vielleicht nicht jedermann geläufig sind.

VCR	VideoCassettenRecorder
Scart (-Buchse, -Anschluß, -Kabel)	21-poliger Audio/Video-Anschluß
Bildschirmdialog	Anzeigen des VCR's auf dem Bildschirm, Funktionssymbole oder Timerliste
Timer	Schaltuhr zum selbstständigen Aufzeichnen von Sendungen in Abwesenheit
Sender	Fernsehsender, z.B. ARD
Kanal	Frequenzbereich, auf dem der Sender sendet
Frequenzband	Mehrere aufeinanderfolgende Frequenzbereiche: B-1, niedriges Frequenzband B-2, höheres Frequenzband B-3, höchstes Frequenzband
Station (-sname, -snummer)	Speicherplatz der Senderfrequenz im VCR
Modus	Betriebsart, momentaner Arbeitszustand des VCR
Menü	Bildschirmliste
Funktionsmenü	Bildschirmliste für Einstellungen
Tuner	Empfangsteil des Videorecorders
LC-Display	Anzeige der Fernbedienung
FL-Display	Anzeige des Videorecorders

A LC-Display (Flüssigkristall)

SHOWVIEW-Taste

OSD TIMER-Taste

TIMER LISTE-Taste

1-0-Taste

AV-Taste

TIMER EIN-Taste

ANZEIGE WÄHLEN-Taste

TONWAHL-Taste

SP/LP-Taste

FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste

UHR DATUM/K.ST-Taste

∧ ∨ < > Multi-Funktionstasten

OK-Taste

☼/LÖSCHEN-Taste

AUTO SPURLAGE-Taste

ZÄHLWERK NULL-Taste

◄◄ ≙ ⏻ -Taste

EIN/AUS-Taste

TV/VCR-Taste

≙ Auswurf-Taste

KANAL ∧/∨ -Tasten

VAR.GESCHWINDIGKEIT

►I◄ Standbild-Taste

I◄◄ Index-Suchlauf-Taste rückwärts

I-HQ-Taste

►►I Index-Suchlauf-Taste vorwärts

◄◄ Rücklauf-Taste

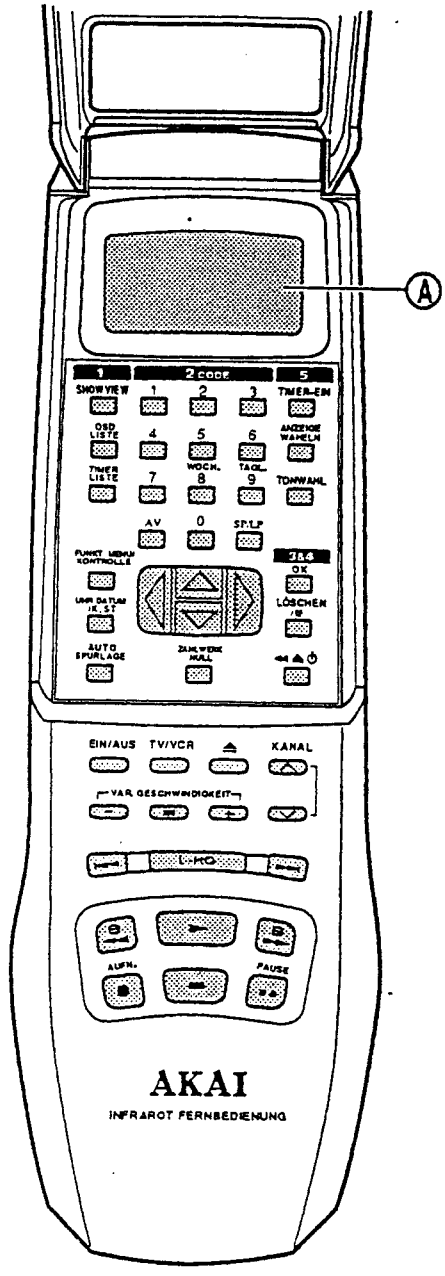
► Wiedergabe-Taste

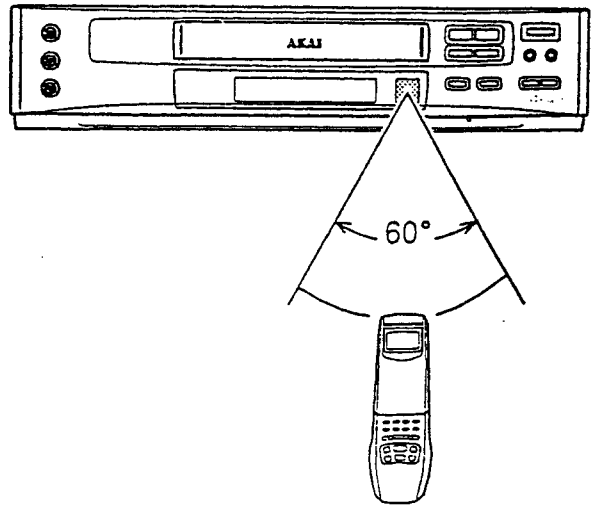
►► Vorlauf-Taste

AUFN-Taste

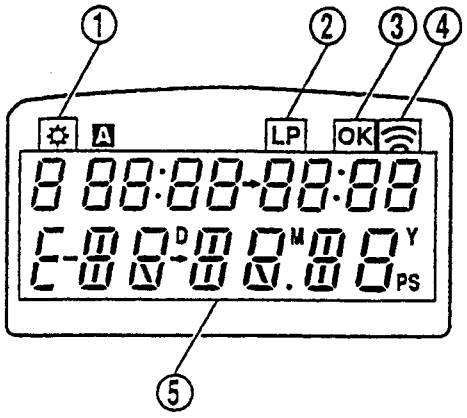
■ Stop-Taste

PAUSE-Taste





SHOWVIEW IST EIN BEANTRAGTES WARENZEICHEN DER GEMSTAR DEVELOPMENT CORP. DAS SHOWVIEW-SYSTEM WURDE HERGESTELLT UNTER DER LIZENZ DER GEMSTAR DEVELOPMENT CORPORATION.



① **Sommerzeit-Anzeige**
Zeigt an, daß die Uhr auf die Sommerzeit eingestellt ist.

② **LP-Display**
Erscheint, wenn der VCR während der Timer-Programmierung auf den Modus für die lange Wiedergabe eingestellt wird.

③ **OK-Anzeige**
Erscheint, wenn die Daten zum VCR übertragen werden können.

④ **Übertragungsanzeige**
Zeigt an, wenn Daten von der Fernbedienung übertragen werden oder wenn die Fernbedienung bereit ist, Daten zum VCR zu übertragen.

⑤ **Daten-Display**
Hier werden alle Uhr- und Programmier-Daten angezeigt (Eine Abbildung hierzu finden Sie in einem späteren Abschnitt dieser Bedienungsanleitung).

Das "A" im Display hat bei diesenTyp keine Bedeutung.

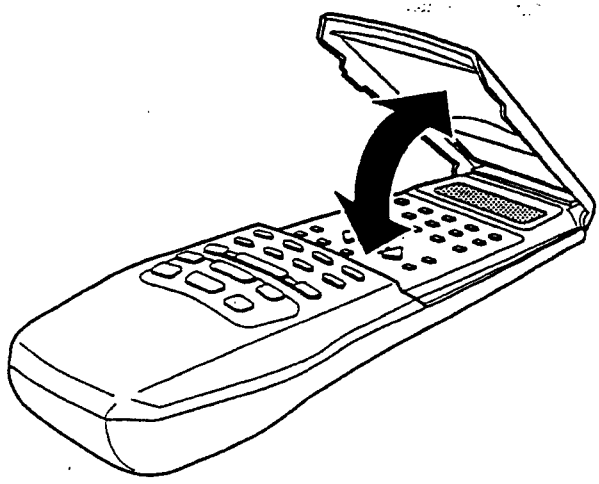
Kindersicherung

Die Wiedergabe-Taste am Videorecorder und der Fernbedienung kann blockiert werden, so daß Kindern die Wiedergabe unmöglich gemacht werden kann. Die anderen Funktionen an dem Videorecorder werden dadurch jedoch nicht beeinflußt. Diese Funktion läßt sich ausschließlich über die Fernbedienung durchführen.

Verriegeln: Drücken und halten Sie die Stop-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden.
Solange die Wiedergabe-Taste gesichert ist, wird jedesmal wenn die Wiedergabe-Taste gedrückt wird, die Anzeige (" ⊓—o") blinkt auf dem Fernseh-Bildschirm und "L" blinkt auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt.

Entriegeln: Drücken und halten Sie die Wiedergabe-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden.
Wenn eine Cassette in dem Gerät einliegt, wird die Kindersicherungs-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display und dem Fernseh-Bildschirm abgeschaltet und die Wiedergabe wird automatisch begonnen.

Zum Öffnen Türabdeckung der Fernbedienung

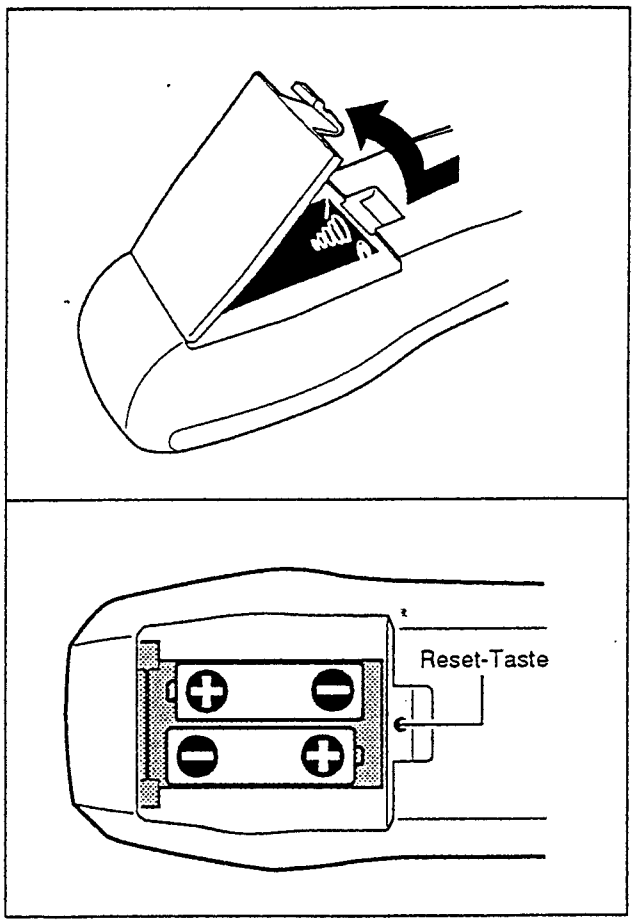


Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

1 Den Batteriefach-Deckel öffnen.

2 Nehmen Sie zwei Batterien vom Format AA, R6, UM-3 oder entsprechende, und legen Sie sie in das Batteriefach ein, wobei auf die Polarität geachtet werden muß (siehe Abbildung oder Markierung am Boden des Batteriefachs).

3 Schließen Sie dann den Deckel des Batteriefachs.



Wenn die Batterien der Fernbedienung entfernt werden oder entladen sind (angezeigt durch ein Symbol in LC-Display oder ebenfalls erkennbar dadurch, daß keine Befehle übertragen werden können), stoppt die Uhr und alle Programmdaten in der Fernbedienung werden nach kurzer Zeit gelöscht.
Stellen Sie nach dem Austauschen der Batterien die Uhr und die Programmdaten mit dem Fernbedienungsgerät neu ein. Wenn die Batterien innerhalb von einigen Minuten nach dem Entfernen der alten Batterien ausgetauscht werden, werden die Uhrzeit und die Programmdaten möglicherweise nicht gelöscht.

Hinweis:
- Benutzen Sie nur neue Batterien.
- Wenn die Batterien ausgetauscht werden, müssen alle Batterien gleichzeitig ersetzt werden. Alte und neue Batterien dürfen nicht gemischt betrieben werden.
- Wenn die Fernbedienung über eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, müssen die Batterien entfernt werden.
- Beachten Sie beim Einlegen der Batterie die Polaritäts-Anweisungen (- und +) im Batteriefach.
- Von der Anwendung von Nickel-Kadmium-Batterien (Ni-Cd) wird abgeraten.

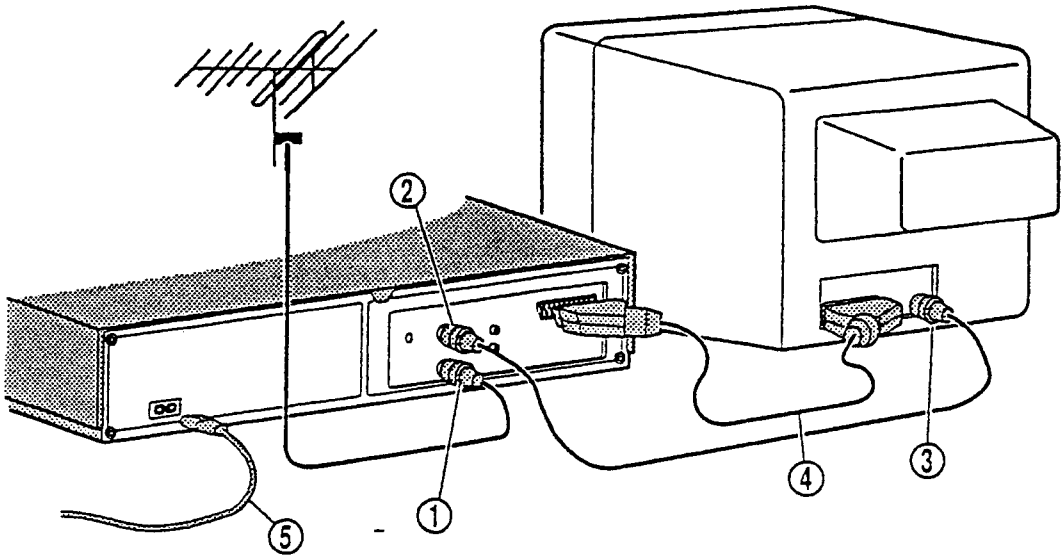
Zurückstellen der Fernbedienung
Falls die Fernbedienung nicht korrekt funktioniert, kann sie durch Drücken der Reset-Taste zurückgestellt werden. Die Reset-Taste befindet sich im Batteriefach.

Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz:
- Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren (Akkus) gehören nicht in den Hausmüll.
- Sie können sie bei einer Sammelstelle für Altbatterien bzw, Sondermüll abgeben.
- Informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde.
- Batterien und Akkus mit dem Recycling-Symbol können Sie auch bei Ihrem AKAI-Partnerhändler abgeben.

29B-G

Dieser Videorecorder ist ein "Fernsehgerät ohne Bildschirm", er ist also wie jeder Fernseher mit einem eingebauten Tuner für den Empfang von Fernseh-Sendern versehen. Er muß deshalb, wie unten gezeigt, an Ihrer Fernseh-Antenne angeschlossen werden.

Grundlegende Anschlüsse



1 Schließen Sie das Fernseh-Antennenkabel an der ANTENNEN-EINGANG-Buchse des Videorecorders an.

2 Schließen Sie das eine Ende des beiliegenden Anschlußkabels an der ANTENNEN-AUSGANG-Buchse des Videorecorders an.

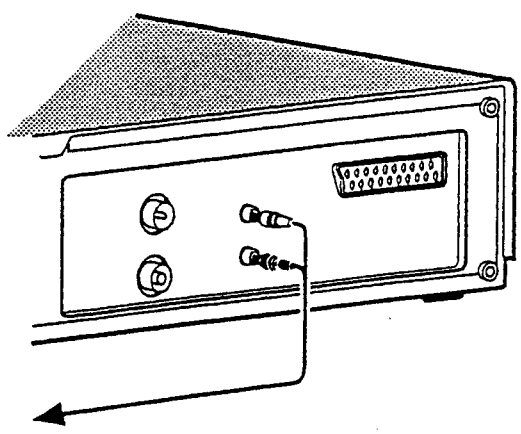
3 Schließen Sie das andere Ende des beiliegenden Anschlußkabels an der Antennen-Buchse des Fernsehers an.

4 Wenn Ihr Fernsehgerät mit einem SCART-Anschluß ausgestattet ist, schließen Sie für bessere Ton-und Bildqualität ein SCART-Kabel an (Dieses Kabel kann auf Wunsch verwendet werden und ist bei Ihrem Fachhändler erhältlich).

5 Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an die AC-Steckdose an.

6 Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an, nachdem Sie überprüft haben, daß Ihr Gerät den örtlichen Spannungs-Bestimmungen entspricht.

Stereosystem-Anschluß



■ **Schließen Sie die Audio-Ausgangsbuchsen des VCR's mit einem Audio-Kabel (bei Ihrem Audio-/Video-Händler erhältlich) an die AUX-Eingangsbuchsen des Stereosystems an.**

Hinweis:
- Diese Schritte können zusätzlich zu den Schritten 1-6 der o.g. Basisanschlüsse ausgeführt weden.
- Das SCART-Kabel und das Chinch-Kabel können zusamen benutzt werden.

Wenn Ihr Fernsehgerät bereits über einen voreingestellten Videokanal verfügt, sollte dieser Kanal verwendet werden, um beste Ton- und Bildqualität sicherzustellen. Da dieser Kanal von Land zu Land variiert, sollten Sie in der Bedienungsanleitung für Ihr Fernsehgerät nachlesen, welches der Videokanal für Ihr Fernsehgerät ist.
Wenn Ihr Videokanal z.B. 50 ist, schalten Sie den VCR ein und stellen Sie Ihr Fernsehgerät auf den Kanal 50 ein.
Stimmen Sie Ihr Fernsehgerät dann mit dem sich am Fernsehgerät befindlichen Fernsehsender-Tuner so ab, daß sich der Bildschirm blau verfärbt. Der Videokanal ist jetzt eingestellt.

Wenn ein Scart-Kabel für den Anschluß zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät verwendet wird (siehe unter dem Abschnitt "Anschlüsse"), braucht der Videokanal nicht eingestellt zu werden; stellen Sie den TV-/Videorecorder-Schalter des Fernsehgerätes einfach auf die Position Videorecorder ein.

Dieser VCR ist auf den Kanal 36 (UHF) voreingestellt. Wenn der Videokanal Ihres Fernsehgerätes ebenfalls 36 (UHF) ist, sind keine Einstellungen erforderlich.

Anwendung des UHF-Kanals 36 als Video-Kanal

1 Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.

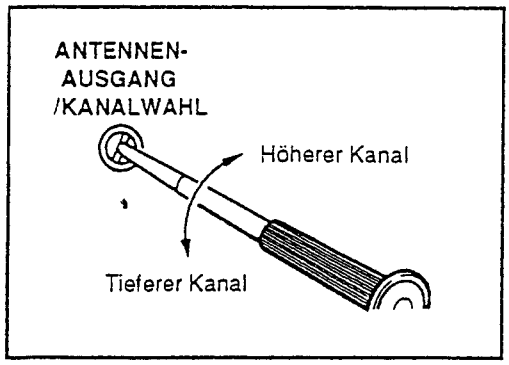
2 Das Fernsehgerät auf den UHF-Kanal 36 einstellen.
Wenn das Fernsehgerät auf den Kanal 36 eingestellt ist, zeigt der Fernseh-Bildschirm ein blaues Bild. Dies ist nun Ihr Videokanal.
Falls der Kanal 36 jedoch für andere Sender verwendet wird, müssen Sie mit den Schritten 3 und 4 fortsetzen.

Wenn der UHF-Kanal 36 mit einem Fernsehsender belegt ist

Wenn der Kanal 36 mit einem Fernsehsender belegt ist, wird der Videorecorder durch den folgenden Vorgang auf einen unbenutzten Kanal zwischen den UHF-Kanälen 30 und 39 eingestellt.

3 Suchen Sie unter Anwendung des Fernseh-Kanalwählers zwischen den UHF-Kanälen 30-39, bis ein unbelegter Kanal (Rauschen) gefunden ist.

4 Drehen Sie die ANTENNEN-AUSGANG/ KANALWAHL-Schraube an der Rückseite des Gerätes vorsichtig, bis der Fernseh-Bildschirm ein blaues Bild zeigt.
Dies ist nun Ihr Videokanal.



Benutzung eines freien Fernsehkanals

1 Legen Sie eine bespielte Video-Cassette in den Videorecorder ein und drücken Sie die Wiedergabe -taste ▶, um die Wiedergabe zu beginnen.

2 Wählen Sie einen leeren Kanal auf Ihrem Fernsehgerät ("Schneebild", Rauschen), der als Video-Kanal benutzt werden kann. Den Kanal abstimmen (mit Hilfe der Fernseher-Senderabstimmung an Ihrem Fernsehgerät), bis Sie das Wiedergabebild von Ihrem Videorecorder empfangen.

3 Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Wiedergabe zu stoppen.
Dieser Kanal ist nun Ihr Video-Kanal.

Bestätigung, daß der Video-Kanal richtig eingestellt ist.

■ Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste an der Fernbedienung.

START	STOP	DATUM	ST
--:--			
--:--			
--:--			
--:--			
--:--			
--:--			
--:--			
--:--			
--:--			

Wenn der Video-Kanal richtig eingestellt worden ist, wird die TIMER LISTE auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Wenn die Programm-/Uhr-Anzeigen nicht richtig auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt werden, muß eine Feinabstimmung des Videokanals am Fernsehgerät vorgenommen werden (Schritt 3 und 4).
Drücken Sie die Taste erneut, sodaß die Anzeige erlischt.

Multi-Funktions-Menübetrieb

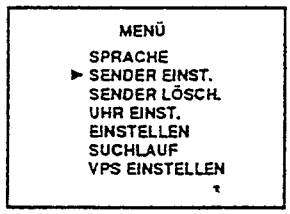
Bei diesem Videorecorder werden alle Grundeinstellungen und verschiedene selten gebrauchte Funktionen über das sogenannte Funktionsmenü eingestellt.
Dabei ist die Vorgehensweise immer gleich: Wenn Sie das Funktionsmenü aufgerufen haben, wählen Sie das Feld mit Hilfe der Pfeilanzeige und den Tasten ∧ - und ∨ - an, mit den Tasten < - und > - verändern Sie die Funktion und mit der Taste "OK" aktivieren Sie die gewählte Funktion.

Dies ist eine Anzeige der verschiedenen Betriebsarten, die Sie über den Fernseh-Bildschirm programmieren können.

SPRACHE:	Einstellen einer Sprache für den Bildschirm-Dialog.
SENDEREINST.:	Fernsehsender voreinstellen.
SENDERLÖSCH.:	Voreingestellte Fernsehsender löschen.
UHREINST.:	Einstellen der Uhr.
EINSTELLEN:	Die Betriebsarten GESCHW., BSP, OSD, AV-PAUSE, SYST., TV/VCR, DIMMER und AUTO AUS einstellen.
SUCHE:	Die Funktion LEERSTELLE und TITELSUCHLAUF anwählen.
VPS EINSTELLEN:	Für die VPS-Timer-Aufnahme.

Die Einzelheiten hierzu finden Sie nachfolgend unter den entsprechenden Abschnitten in dieser Bedienungsanleitung.

1 **Drücken Sie FUNKT. MENÜ/KONTROLLE-Taste.**
Die MENÜ-Anzeige erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm.



2 **Stellen Sie die gewünschte Betriebsart ein, in dem Siemit der ∨ - Taste die Pfeil-Anzeige auf die entsprechende Position bringen.**
Die Pfeil-Anzeige wird bei jedem Druck der Taste nach unten bewegt. Wenn die Taste ∧ betätigt wird, bewegt sich die Pfeil-Anzeige nach oben.

3 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Die gewählte Funktions-Anzeige wird auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.
Drücken Sie die FUNKT. MENÜ/KONTROLLE-Taste erneut, um wieder zu der normalen Anzeige zurückzukehren.

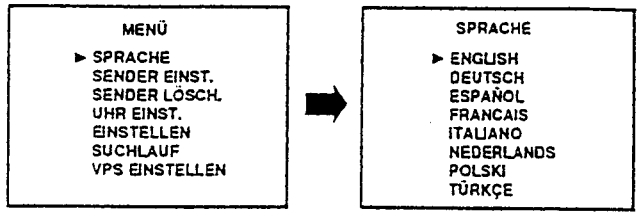
Sprachen-Wahl

Sie können für die Anzeige auf dem Fernseh-Bildschirm eine Sprache wählen. Sie können unter den folgenden Sprachen wählen: Deutsch, Englisch, Französisch, Holländisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch oder Polnisch.

1 **Die Taste FUNKT. MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "SPRACHE" anwählen und mit OK aufrufen.**
Die Sprachen-Liste wird auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.

2 **Stellen Sie die Pfeil-Anzeige mit der Taste ∨ auf die gewünschte Sprache ein.**

3 **Drücken Sie OK-Taste.**
Nach einigen Sekunden verschwindet die Sprachen-Anzeige.



TV/VCR Modus

Wenn der VCR mit einem SCART Audio-/Video-Kabel (siehe "Anschlüsse") angeschlossen ist, so kann er automatisch zwischen dem TV- und VIDEO-Modus Ihres Fernsehgerätes schalten.
Die Grundeinstellung ist, daß Videorecorder beim Einschalten auf VCR umschaltet.

Ändern der Grundeinstellung

1 Drücken Sie die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste auf dem Fernbedienungsgerät, wählen Sie mit den ∧ oder ∨-Tasten "EINSTELLEN" an und drücken Sie dann die OK-Taste.

2 Wählen Sie mit den ∧ oder ∨-Tasten "TV/VCR" an.

3 Wählen Sie mit den < oder > -Tasten "TV" an.

4 Drücken Sie die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste, um zum normalen Modus zurückzukehren.
Wiederholen Sie zum Zurückkehren zum VCR-Modus die o.g. Schritte und stellen Sie in Schritt 3 den VCR ein.

Dieser Videorecorder ist mit einer eingebauten Digitaluhr versehen, die auf die aktuelle Zeit eingestellt werden muß. Die Uhr dient als Zeit-Anzeige und als Referenz für die Timer-Aufnahme.
Der VCR wendet eine 24-Stunden-Uhr an: 7:30 Uhr abends wird auf dem Display mit 19:30 angezeigt.

Sie müssen zwei Uhren einstellen:
- Die Uhr in der Fernbedienung.
- Die Uhr im Videorecoder.

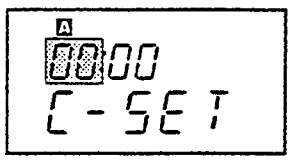
Beide Arten nutzen die Fernbedienung zur Dateneingabe. Wir empfehlen, die Uhr mittels des LC-Displays der Fernbedienung einzustellen und die Uhrzeit zum VCR zu übermitteln, um so die Fernbedienung und den VCR zu synchronisieren.

Vor der Benutzung

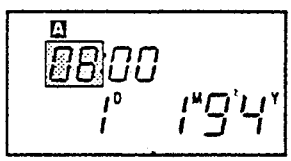
- Schalten Sie das Fernsehgerät und den VCR ein.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal eingestellt haben oder daß der TV-/VCR-Schalter des Fernsehgerätes auf VCR gestellt ist.

Einstellen der Uhr mittels des LC-Displays in der Fernbedienung

1 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste.**
Der Uhreinstell-Bildschirm erscheint auf dem LC-Display.
Der Punkt, der anzeigt, daß die Dateneingabe vorgenommen werden kann, blinkt.

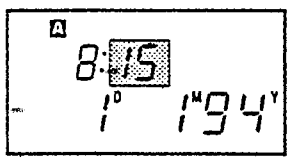


2 **Stellen Sie die Stunde mit der ∧ -oder ∨- Taste ein.**
∧ : Drücken Sie diese Taste, um aufwärts zu zählen.
∨ : Drücken Sie diese Taste, um abwärts zu zählen.

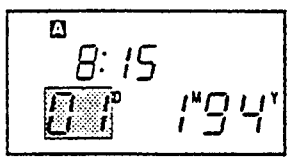


3 **Drücken Sie die > -Taste.**
Die Minuten blinken.

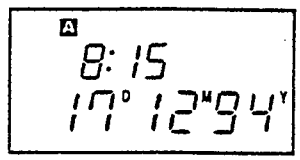
4 **Stellen Sie die Minuten mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
Wenn die ∧- oder ∨- Taste fortlaufend gedrückt wird, erhöhen oder reduzieren sich die Minuten in 5-Minuten-Intervallen.



5 **Drücken Sie die > -Taste.**
Das Datum blinkt.

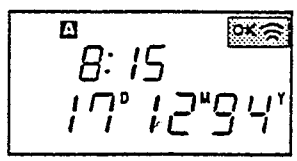


6 **Tag, Monat und Jahr mit <, >, ∧ und ∨ Tasten einstellen.**
Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



Sommerzeit
■ **Wenn Sie die Uhrzeit während der Sommerzeit einstellen, drücken Sie die (☼)-LÖSCHEN-Taste.**
Die "☼"-Anzeige wird auf dem LC-Display angezeigt.

7 **Drücken Sie die OK-Taste, um die Uhr zu starten.**
Die Uhr beginnt zu laufen und die Übertragungsanzeige blinkt. Die Uhr-Daten können jetzt zum VCR übertragen werden.



8 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die OK-Taste, um die Uhr-Daten zu übertragen.**
Auf dem FL-Display des VCR's erscheint die Uhrzeit.

9 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste zweimal, um die Fernbedienung auf normale Betriebsart zurückzustellen.**

Hinweis:
- Die Schritte 2 bis 6 können statt mit den ∧- und ∨-Tasten auch mit den Tasten 1 - 0 ausgeführt werden. Drücken Sie zum Einstellen einer einstelligen Zahl zunächst die 0 (null) und dann die Zahl.
Zum Beispiel: Einstellung auf 8:15; drücken Sie 0 (null) und dann 8, dann 1 und schließlich die 5. Wenn Sie die Tasten 1 - 0 für die Dateneingabe benutzen, müssen Sie nicht die > -Taste drücken, um die nächsten Daten aufblinken zu lassen.
- Wenn Sie beim Einstellen der Uhr einen Fehler machen, gehen Sie mit der < - oder > -Taste oder mit den Tasten 1 - 0 zu den Daten, die Sie korrigieren möchten.
- Verfahren Sie noch einmal wie oben aufgeführt, um die Uhr zu einem späteren Zeitpunkt neu einzustellen.

Erneute Übertragung

Wenn die Uhr-Daten des VCR's gelöscht werden z.B. aufgrund eines Stromausfalles, kann die Uhrzeit der Fernbedienung nochmals zum VCR übermittelt werden.

1 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste.**
Das "C-SET"-Display erscheint.

2 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die OK-Taste zweimal, um die Uhr-Daten zu übertragen.**

3 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste zweimal, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.**

Sommerzeit (LCD-Fernbedienung)

Zur Einstellung der Sommerzeit kann die Uhr der Fernbedienung problemlos eine Stunde vor oder zurückgestellt werden.

1 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste.**
Das "C-SET"-Display erscheint.

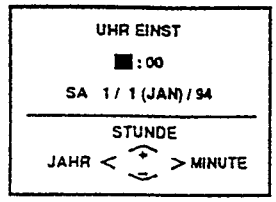
2 **Drücken Sie die ☼/LÖSCHEN-Taste.**
Wenn die Uhr auf die normale Uhrzeit eingestellt ist, setzt sich die Uhr um eine Stunde vor und die "☼"-Anzeige erscheint auf dem LC-Display.
Wenn die Uhr auf Sommerzeit eingestellt ist, setzt sich die Uhr um eine Stunde zurück und die "☼"-Anzeige erlischt.

3 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die OK-Taste, um die neuen Uhr-Daten zu übermitteln.**

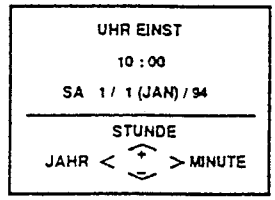
4 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste zweimal, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.**

Einstellen der Uhr mittels des Fernsehbildschirmes

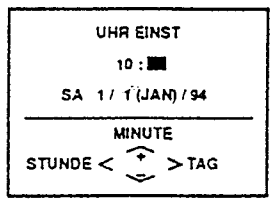
1 **Die Taste FUNKT. MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "UHR EINST" anwählen und mit OK aufrufen.**
Die blinkende Anzeige weist auf die Stelle, an der eine Eingabe erfolgen kann. Falls die Uhr bereits eingestellt ist, drücken Sie die Taste >, so daß das Datum zu blinken beginnt.



2 Stellen Sie die Stunde mit ∧ oder ∨ ein.



3 Gehen Sie anschließend weiter zur Minuten-Position, indem Sie die >-Taste betätigen. Auch hier stellen Sie die Minuten mit ∧ oder ∨ ein.



4 Ebenso geben Sie Tag, Monat und Jahr ein. Mit ∧ oder ∨ verändern Sie die jeweilige Position, mit < oder > gehen Sie zum nächsten Feld vor oder zurück.

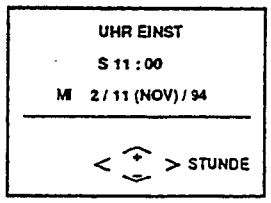
5 Drücken Sie nach der Eingabe aller Daten die OK-Taste.
Die Uhr beginnt zu laufen und nach einigen Sekunden wird die Uhr-Anzeige abgeschaltet.

Sommerzeit

Die Uhr des Videorecorders kann leicht um eine Stunde vorgestellt oder zurückgestellt werden.

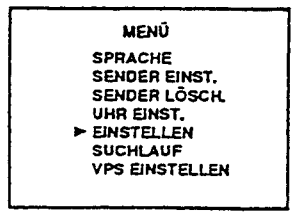
1 **Die Taste FUNKT. MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "UHR EINST" anwählen und mit OK aufrufen.**

2 **Drücken Sie die Taste ☼ /LÖSCHEN.**
Wenn die Uhr auf normale Zeit eingestellt ist, wird die Zeit-Angabe um eine Stunde vorgestellt und die Anzeige "S" erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm.
Wenn die Uhr bereits auf Sommerzeit eingestellt ist, wird die Zeit-Angabe um eine Stunde zurückgestellt, und die Anzeige "S" erlischt.

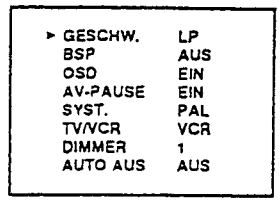


3 Drücken Sie die Taste FUNKTIONS MENÜ, um wieder zu der normalen Bildschirm-Anzeige zurückzukehren.

Nach dem Einstellen der Uhr, wird bei jedem Druck der FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste automatisch die Funktion "EINSTELLEN" angewählt.
Überprüfen Sie diesen Modus vor jeder Aufnahme oder Wiedergabe.



1 Drücken Sie nach Betätigung der FUNKT.MENÜ/ KONTROLLE-Taste, die OK-Taste.



2 Wählen Sie mit den ∧ oder ∨-Tasten einen beliebigen Modus aus und stellen Sie den entsprechenden Modus mit den < oder > -Tasten auf "EIN" oder "AUS" usw..

3 Drücken Sie die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

GESCHW.: Stellt den VCR auf "Standard play" (SP) (normale Geschwindigkeit) oder "Long play" (LP) (halbierte Geschwindigkeit) ein.

BSP: Cassetten mit herausgebrochener Löschsicherung werden automatisch zurückgespult und wiedergegeben.

OSD: Zum Abschalten des Bildschirmdialogs.

AV-PAUSE: Sollte für den normalen Fernsehempfang auf "EIN" gestellt sein.

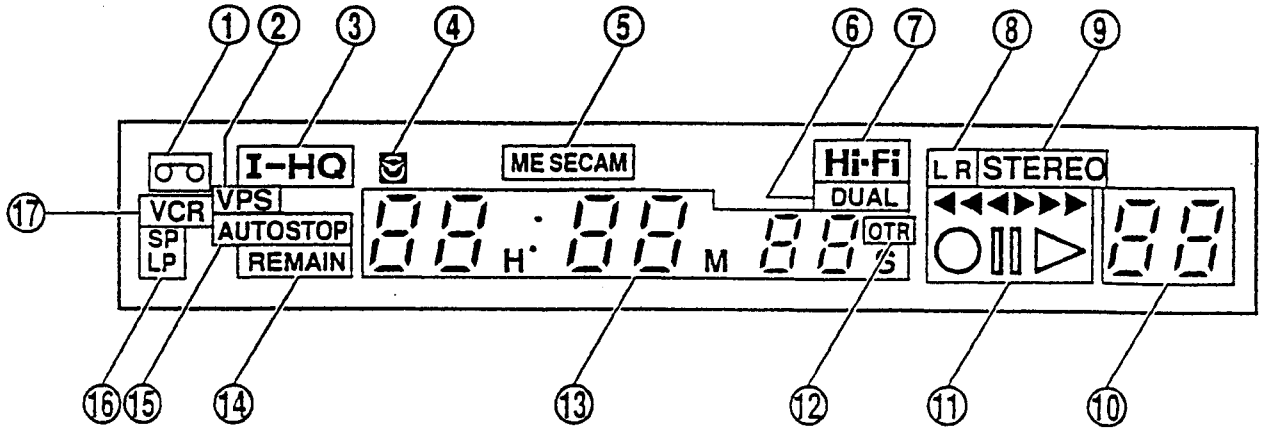
SYST.: Zum Einstellen des VCR's auf PAL oder MESECAM für die Wiedergabe und Aufnahme.

TV/VCR: Einstellen des VCR's auf den TV- oder VCR-Modus.

DIMMER: Zum Abdunkeln und Erhellen des FL-Displays.

AUTO AUS: Wenn diese Taste auf "EIN" gestellt ist, wird der Strom automatisch ausgeschaltet (nach ca. 10 Minuten), wenn Sie den VCR nicht benutzen.
Stellen Sie auf "AUS", wenn Sie keine automatische Ausschaltung des Stromes wünschen. Wenn Sie sich mit Hilfe des VCR-Tuners Fernsehsendungen ansehen, vergewissern Sie sich, daß Sie diesen Modus auf "AUS" gestellt haben.

FL-(Fluoreszenz)Display



① **Cassettenanzeige**
Leuchtet bei eingelegter Cassette.

② **VPS-Anzeige**
VPS leuchtet, wenn die VPS-Betriebsart eingeschaltet ist und vom Sender ein VPS-Signal empfangen wird.

③ **I-HQ-Anzeige**
Leuchtet, wenn die Videobandeinmessung aktiv ist.

④ **Timer-Anzeige**
Leuchtet, wenn der Timer in Bereitschaft ist.

⑤ **MESECAM-Anzeige**
Leuchtet, wenn der VCR für die MESECAM-Aufnahme oder Wiedergabe eingestellt worden ist.

⑥ **DUAL-Anzeige**
Leuchtet, wenn eine Multi-Kanal-Sendung empfangen wird.

⑦ **Hi-Fi-Anzeige**
Leuchtet während der Wiedergabe eines Bandes, Hi-Fi-Spur bespielt ist. Leuchtet außerdem während der Aufnahme.

⑧ **L/R-Audio-Ausgangs-Anzeige (Links/Rechts)**
Hier wird der Audio-Ausgang angezeigt.

⑨ **STEREO-Anzeige**
Leuchtet, wenn eine Stereo-Sendung empfangen wird.

⑩ **Stationsanzeige**
Zeigt die angewählte Stationsnummer an.

⑪ **Bandbetriebsanzeigen**
Zeigt an, in welcher Betriesart sich der VCR befindet.

⑫ **OTR-Anzeige ("One-Key"-Aufnahme)**
Leuchtet, während der OTR-Modus eingestellt ist.

⑬ **Multifunktionsdisplay**
Die Uhr erscheint, wenn der VCR ausgeschaltet ist, und die Kanal-Nummer erscheint wenn der VCR eingeschaltet ist. Bei der Wiedergabe eines Bandes wird die bereits ausgeführte Wiedergabezeit angezeigt (in Stunden, Minuten und Sekunden). Hier wird auch die Restzeit des Bandes angezeigt.

⑭ **Restzeit-Anzeige (REMAIN)**
Zeigt die Restzeit der eingelegten Cassette an.

⑮ **Automatik-Stopanzeige (AUTO STOP)**
Leuchtet während der VPS-Auto-Stopfunktion.

⑯ **Band-Geschwindigkeits-Anzeigen (SP/LP)**
Hier wird die Band-Geschwindigkeit während der Wiedergabe oder Aufnahme angezeigt.

⑰ **VCR-Betriebsartanzeige**
Leuchtet, wenn die TV-/VCR-Taste auf VCR gestellt ist.

Abdunkeln des FL-Displays

1 Drücken Sie die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste, und wählen Sie mit den ∧ oder ∨-Tasten "EINSTELLEN" aus und drücken Sie dann die OK-Taste.

2 Wählen Sie mit den ∧ oder ∨-Tasten "DIMMER" an.

3 Stellen Sie mit den < oder > -Tasten die Helligkeit des FL-Displays (1, 2 oder 3) ein.

4 Drücken Sie die OK-Taste, um zum normalen VCR-Betrieb zurückzukehren.

Cassetten-Betriebsanzeigen auf dem Fluoreszenz-Display

○	Aufnahme	▷▷▷	Schnellsuchlauf vorwärts
☼ ▯▯	Aufnahme-Pause	◁◁◁	Schnellsuchlauf rückwärts
▷ / ◁ ▷	Wiedergabe Wiedergabe rückwärts	☼ ▷▷	Index-Suchlauf vorwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▯▷	Langsam	▷▷	Intro-Suchlauf vorwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▯▯ ☼	Stand	◁◁	Index-Suchlauf vorwärts/rückwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▷▷ / ◁◁	Vorlauf Rücklauf	☼ ▷▷	Leerstellen-Suchlauf

Cassetten-Betriebsanzeigen auf dem Fernseh-Bildschirm (Anzeige aufdem Bildschirm)

● INDX PS 2	Aufnahme, Index und kanal	▶◁◁◁ x 7	Schnellsuchlauf rückwärts
▮▮ ☼	Aufnahme-Pause und Kanal	☼ ▶▶ 3	Intro-Suchlauf vorwärts
▶ / ◀	Wiedergabe Wiedergabe rückwarts	▶▶▮ 3	Index-Suhlauf vorwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▮▶	Langsam	▮◀◀ 3	Index-Suhlauf rückwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▮▮ ☼	Stand	☼ ▶▶ ☼	Leerstellen-Suchlauf
▶▶ / ◀◀	Vorlauf Rücklauf	■	Stop
▶▶▶▶ x 7	Schnellsuchlauf vorwärts	⏏	Auswurf

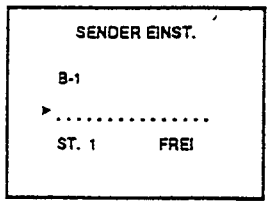
Hinweis:
- Die übrigen Cassetten-Betriebsanzeigen, die auf dem Fernseh-Bildschirm erscheinen können, werden unten in den entsprechenden Abschnitten erläutert.
- Wenn Sie möchten, daß diese Cassetten-Betriebsanzeigen nicht angezeigt werden, können sie abgeschaltet werden (siehe unter dem Abschnitt "Anzeigen auf dem Bildschirm löschen").

Dieser Videorecorder ist ein Fernsehgerät ohne Bildschirm und deshalb mit einem eingebauten Tuner versehen, so daß der Empfang von Fernsehsendern über diesen Videorecorder geschehen kann. Für die Einstellung dieses Tuners muß der Videorecorder auf die örtlichen Fernseh-Sender eingestellt werden. Dieser Vorgang wird als "Voreinstellung" bezeichnet. Es können bis zu 45 Sender voreingestellt werden.

Bevor Sie weitermachen:

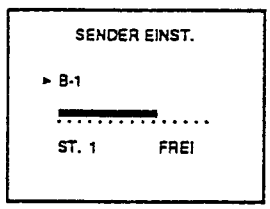
- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den gewünschten Video-Kanal oder der Eingangswahlschalter am Fernsehgerät auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal").
- Die Voreinstellung von Fernsehprogrammen läßt sich nur über die Fernbedienung durchführen.

1 **Die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "SENDER EINST" anwählen und mit OK aufrufen.**
Das Band und die Kanal-Nummer werden auf dem Fluoreszenz-Display und dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.

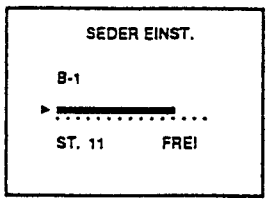


Hinweis:
- Für die Einstellung eines anderen Frequenzbandes, siehe bitte unter dem Abschnitt "Das gewünschte Band einstellen".

2 **Einen Sender durch Drücken der Taste > einstellen.**
Wenn kein Frequenzband eingestellt wird, beginnt der Suchlauf bei VHF-L (B-1) und durchläuft VHF-H (B-2), Hyper (HP) (B-2) und UHF (B-3).
Die Abstimmungs-Anzeige und das Programm selbst werden auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Der Suchlauf wird gestoppt, wenn ein Sender abgestimmt ist. Falls Sie diesen Sender nicht speichern möchten, drücken Sie die Taste > erneut, um den Suchlauf fortzusetzen.

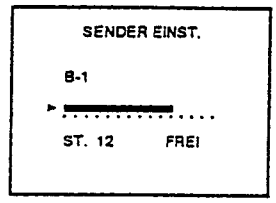


3 **Ordnen Sie dem abgestimmten Sender eine Kanal-Nummer (z.B. "ST.11") zu, indem Sie mit Kanal ∧ oder ∨ den entsprechenden Stationsspeicher auswählen.**
Die Anzeige "FREI" erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm, wenn auf diesem Kanal noch kein Sender voreingestellt worden ist.



Hinweis:
- Auf dem FL-Displays erscheinen blinkende Abstimmbalken. Sobald ein Sender empfangen wird, hört das Blinken auf.

4 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Wenn das Programm gespeichert worden ist, erlischt die Anzeige "FREI" und die Stationsnummer wird durch die nächsthöhere ersetzt. Wenn bei der gewählten Kanal-nummer bereits ein Sender gespeichert worden ist, wird dieser Sender durch den neuen Sender ersetzt. Der Suchlauf wird automatisch fortgesetzt und gestoppt, sobald der nächste Sender gefunden ist.



5 **Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, wenn Sie weitere Sender einstellen wollen.**

6 **Wenn alle Sender gespeichert sind, drücken Sie die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE, der Videorecorder kehrt zum normalen Bildschirm zurück.**

Hinweis:
- Nachdem die gewünschten Sender voreingestellt worden sind, können diese leicht durch Betätigen der KANAL-Tasten oder durch die Tasten 1 - 0 abgerufen werden.
- Die Kanalnummer und der Wellenbereich erscheinen während der Voreinstellung auf dem FL-Display.

Das gewünschte Frequenzband einstellen

Sie können das Frequenzband einstellen, auf dem Sie Fernsehkanäle voreinstellen möchten. Bei der Anwahl eines Frequenzbandes wird der Suchlauf auf diesem Band begonnen und dann werden die anderen Bänder bis UHF durchlaufen.

1 Drücken Sie die Taste ∧.
Die Pfeil-Anzeige wird zur Frequenzband-Anzeige bewegt.

2 **Drücken Sie wiederholt die Taste >, bis das gewünschte Band (B-1, B-2 oder B-3) angezeigt wird.**

Das eingestellte Frequenzband wird auf dem Fernseh-Bildschirm und dem Fluoreszenz-Display angezeigt werden. Siehe auch nachstehende Abbildung.

3 Drücken Sie die Taste ∨, um zu der Abstimmungs-Anzeige zurückzukehren.

Für den Empfang von schwachen Fernseh-Sendern

Dieser Videorecorder ist mit einem eingebauten Stummschalte-System versehen, sodaß bei Empfang von schwachen Fernsehsendern automatisch stummgeschaltet wird (Blaubild), hierdurch ist eine bestmögliche Empfangsqualität des Videorecorders gewährleistet. Wenn Sie dennoch einen schwachen Fernsehsender voreinstellen möchten, der vom Fernsehgerät, nicht aber vom Videorecorder empfangen wird, kann das Stummschalte-System durch den folgenden Vorgang abgeschaltet werden.

1 Die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "EINSTELLEN" anwählen und mit OK aufrufen.

2 Stellen Sie die Betriebsart AV-PAUSE mit der Taste ∧ oder ∨ ein.

3 Stellen Sie auf die Position "AUS" mit den Tasten < oder > ein.

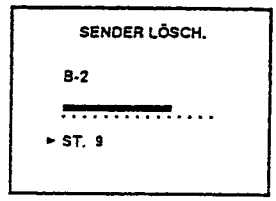
4 Drücken Sie die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE.

Hinweis:
- Wiederholen Sie zum Löschen der Stummschaltung den oben beschriebenen Vorgang, wobei Sie im Schritt 3 den Schalter jedoch auf die Position "EIN" einstellen.

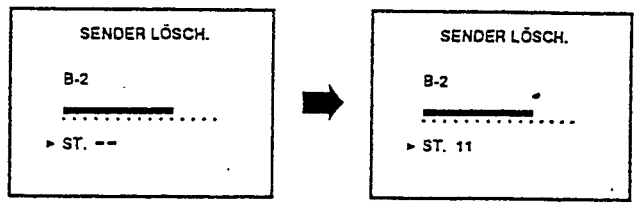
Voreingestellte Fernseh-Sender löschen

1 **Die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "SENDER LÖSCH." anwählen und mit OK aufrufen.**
Die Anzeige "SENDER LÖSCH." erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm.

2 **Wählen Sie die Station, die Sie löschen möchten, mit der KANAL-Taste.**



3 Drücken Sie die Taste (☼) LÖSCHEN, um den voreingestellten Sender zu löschen.
Die Stations-Nummer wird durch die nächst höhere Stations-Nummer ersetzt.



4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Sender zu löschen.

5 Drücken Sie die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE, wenn Sie mit dem Löschen von Fernsehsendern fertig sind.

Einlegen einer Video-Cassette

■ **Legen Sie die Video-Cassette wie gezeigt ein und drücken Sie behutsam auf die Mitte der Cassette, so daß diese in den Videorecorder hineingleitet. Der Videorecorder wird daraufhin automatisch eingeschaltet und die Video-Cassette wird automatisch in das Gerät gezogen.**
Wenn eine Video-Cassette in das Gerät eingelegt wird, erscheint die Anzeige "⊡" auf dem Fluoreszenz-Display.

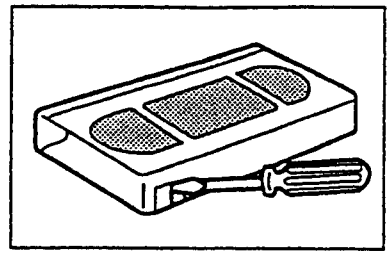
Hinweis:

- Wenn eine Video-Cassette mit entfernten Aufnahme-Löschschutzlaschen (z.B. eine Videotheken-Cassette) eingelegt wird, beginnt die Wiedergabe sofort.

Eine Video-Cassette auswerfen

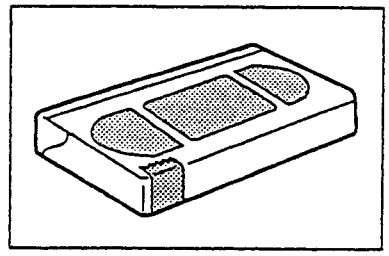
■ **Drücken Sie die Auswurftaste ⏏ an der Fernbedienung.**
Wenn der Strom ausgeschaltet ist, schaltet sich der VCR automatisch selbst ein, wirft das Videoband aus und schaltet sich anschließend selbst wieder aus.
Drücken Sie während der Aufnahmebetriebsart zunächst die Stoptaste ■ und anschließend die Auswurftaste, um das Band auszuwerfen.
Wenn Sie die Stopp-/Auswurftaste ■/⏏ des VCR's drücken, betätigen Sie sie einmal aus dem Stop-Modus und zweimal aus den Wiedergabe-Modi heraus.

Schutz vor versehentlichem Löschen von bespielten Cassetten:



Brechen Sie die Aufnahme-Löschschutzlasche mit einem Schraubenzieher heraus.

Aufnahme auf Cassetten deren Aufnahme-Löschschutzlasche herausgebrochen worden ist, die aber dennoch überspielt werden sollen:



Überkleben Sie die Öffnungen mit einem Klebestreifen.

VHS Hi-Fi-Stereoton

Dieser Videocassettenrecorder ist in der Lage, die Aufnahme oder Wiedergabe mit vollem VHS Hi-Fi-Stereoton durchzuführen.
Damit Sie auch Cassetten, die nicht mit Hi-Fi-Ton aufgenommen wurden, abspielen können, ist dieser Videocassettenrecorder mit einem Standard-Audiotonkopf und einem automatischen Wähler zum Umschalten zwischen normaler Wiedergabe und der Hi-Fi-Wiedergabe versehen. Die Hi-Fi-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display leuchtet dann nicht auf.

Stereo-/Multikanal-Empfang

Bei Fernsehsendern wird zwischen "Stereo"- oder "Multikanal"-Sendungen unterschieden. Der VCR erkennt dies mit einem Steuersignal automatisch.

Wenn ein Stereo-Sender (z.B. ein Musikkonzert) empfangen wird, leuchtet die Anzeige STEREO auf dem Fluoreszenz-Display auf. Wenn zu dieser Zeit eine Aufnahme stattfindet, wird der linke und rechte Kanalton auf der Hi-Fi-Audiospur der Video-Cassette und der linke Kanalton auf der herkömmlichen Audiospur aufgenommen.

Wenn eine Multikanal-Sendung (z.B. eine zweisprachige Sendung) empfangen wird, leuchtet die Anzeige DUAL auf dem Fluoreszenz-Display auf. Wenn zu dieser Zeit eine Aufnahme stattfindet, wird der linke und rechte Kanalton auf der Hi-Fi-Audiospur der Video-Cassette und der linke Kanalton auf der herkömmlichen Audiospur aufgenommen.

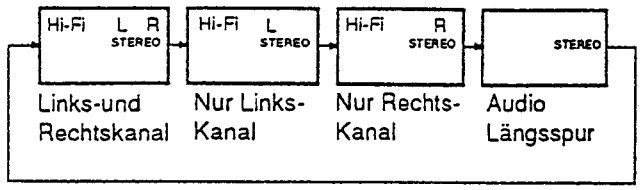
Hinweis:
- Falls Sie ein Stereo-Fernsehgerät besitzen, und dieses nur mittels eines Antennenkabels an den Videocassettenrecorder angeschlossen ist, ist während der Stereo-Sendung oder der Wiedergabe einer Video-Cassette nur ein Monoton zu hören (linker Kanal). Für ein Stereosignal muß ein Video-/Audio-Anschluß, (Scart) verwendet werden.

Audio-Ausgangswahl

Während der Aufnahme oder Wiedergabe läßt sich der Tonausgang über die TONWAHL-Taste auf der Fernbedienung einstellen.
Bei jedem Druck auf die TONWAHL-Taste wird der Audio-Ausgang geändert (die Einstellung des Audio-Ausgang während der Aufnahme hat keinen Einfluß auf die Stereo- oder Multikanal-Sendung, die auf die Video-Cassette aufgenommen wird).

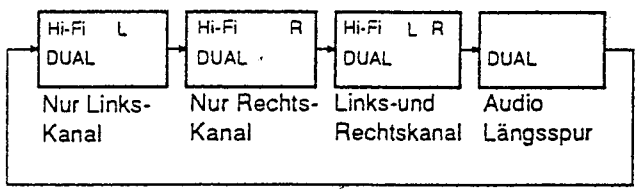
■ **Drücken Sie die TONWAHL-Taste.**
Bei jedem Druck auf die TONWAHL-Taste wird der Audio-Ausgang geändert, wie in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Während dem Empfang einer Stereo-Sendung



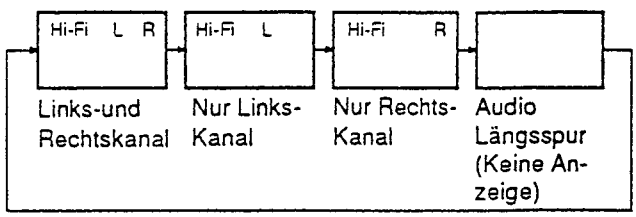
Unabhängig davon, welche der vorgenannten Einstellungen Sie auswählen, wird die Aufnahme in Stereo vorgenommen.

Während dem Empfang einer Multikanal-Sendung



Unabhängig davon, welche der vorgenannten Einstellungen Sie auswählen, werden alle Kanäle aufgenommen.

Während der Wiedergabe einer Cassette, die mit Hi-Fi-Ton aufgenommen wurde



Hinweis:
- Wenn die Video-Cassette, die abgespielt wird, nicht mit Hi-Fi-Klang aufgenommen wurde, wird nur die herkömmliche Audiospur für den Audio-Ausgang gewählt. In diesem Fall leuchten die Anzeigen für Audio-Ausgang und Hi-Fi nicht auf.
- Bei der Aufnahme einer Fernseh-Sendung, die nicht in Stereo übertragen wird, leuchtet die Anzeige Hi-Fi auf dem Fluoreszenz-Display auf, und der Ton wird auf die Hi-Fi- und die Audio-Längsspur aufgenommen.

Bevor Sie weitermachen:

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Video-Kanal eingestellt ist, oder daß der TV-/Videorecorder-Schalter auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (Siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal" für weitere Einzelheiten.)

Die Verwendung von E-300 Bändern ist nicht zu empfehlen.

1 **Legen Sie eine bespielte Video-Cassette ein.**

2 **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ▶, um die Wiedergabe zu beginnen.**
Die Anzeigen I-HQ und ▷ leuchten auf dem Fluoreszenz-Display auf und die Anzeige ▷ blinkt, bis die automatische Spurlagen-Einstellung die optimale Spurlage gefunden hat.
Wenn das Wiedergabebild gestört ist, sehen Sie bitte im Kapitel "Spurlage/Bild/Stabilität".

3 **Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Wiedergabe zu stoppen.**

■ **Drücken Sie die Vorlauf-Taste ▶▶, um die Video-Cassette vorzuspulen.**

■ **Drücken Sie die Rücklauf-Taste ◀◀, um die Video-Cassette zurückzuspulen.**

■ **Drücken Sie die Stop-Taste ■, um den Vorlauf oder Rücklauf zu stoppen.**

Hinweis:
- Beziehen Sie sich für die Wiedergabe von MESECAM-Bändern auf die Seite 23.
- Bevor Sie die Wiedergabe beginnen, kann mit EINSTELLEN die Grundeinstellung des Geräts abgerufen werden (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb"), dabei sollten Sie sich vergewissern, daß alle Einstellung korrekt vorgenommen wurden.
- Wenn die Aufnahme-Löschschutzlaschen der Video-Cassette herausgebrochen worden ist, beginnt die Wiedergabe automatisch.
- Wenn das Ende der Video-Cassette während der Wiedergabe erreicht wird, wird der Betrieb gestoppt, um die Cassette automatisch zurückgespult.
- Die Video-Cassette wird automatisch mit derselben Geschwindigkeit abgespielt, mit der auch die Aufnahme durchgefürt wurde.
- Während der Wiedergabe ist das Super I-HQ-System automatisch zugeschaltet. Durch Betätigen der I-HQ-Taste kann die Funktion abgeschaltet oder wieder eingeschaltet werden.
- Während der Wiedergabe, können Sie den Kanal auswählen, den Sie hören möchten. Zum Beispiel links,rechts, beide oder Mono TV-Ton (siehe Seite 20).

Standbild und Einzelbild-Betrieb

Während der Wiedergabe kann die Standbild-Funktion verwendet werden, um ein Bild festzuhalten. Außerdem kann der Lauf in Zeitlupe oder Bild für Bild durchgeführt werden.

■ **Drücken Sie die ▶|◀ Standbild-Taste während der Wiedergabe, um ein Bild festzuhalten.**

■ **Drücken Sie wiederholt die ▶|◀ Standbild-Taste, um jeweils das nächste Bild zu sehen.**
Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wird das gegenwärtige Standbild durch das nächste Standbild ersetzt.

■ Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Hinweis:
- Wenn "Störbalken" auf dem Bildschirm zu sehen sind, korrigieren Sie die Spurlage. Lesen Sie dazu im nächsten Abschnitt nach.
- Wenn das Standbild etwa 5 Minuten festgehalten worden ist, wird auf Stop geschaltet, damit die Video-Cassette nicht beschädigt wird.

Bildsuchlauf

Während der Wiedergabe kann die Bildsuchlauffunktion verwendet werden, um visuell eine beliebige Stelle auf einer bespielten Cassette zu finden. Während der Bildsuchlauf-Wiedergabe wird der Bildlauf schnell vorwärts oder rückwärts gezeigt.
Die Bildqualität ist hierbei durch schmale Störstreifen etwas herabgesetzt. Das ist völlig normal und läßt keineswegs auf eine Fehlfunktion des Videorecorders schließen.

■ **Drücken Sie in jedem Wiedergabe-Modus (Wiedergabe, Standbild, Zeitlupe usw.) die Taste für den Bildsuchlauf vorwärts- ▶▶ oder rückwärts ◀◀.**
Es gibt zwei Möglichkeiten den schnellen Suchlauf zu bedienen. Man kann erstens die Taste so lange gedrückt halten bis die gesuchte Stelle kommt und wenn die Taste dann gelöst wird, beginnt die Wiedergabe automatisch. Zweitens kann man die Taste kurz drücken und bei Erreichen der gewünschten Stelle die Wiedergabetaste drücken.

Hinweis:
- Sie können direkt zwischen dem Bildsuchlauf vorwärts- und rückwärts umschalten.

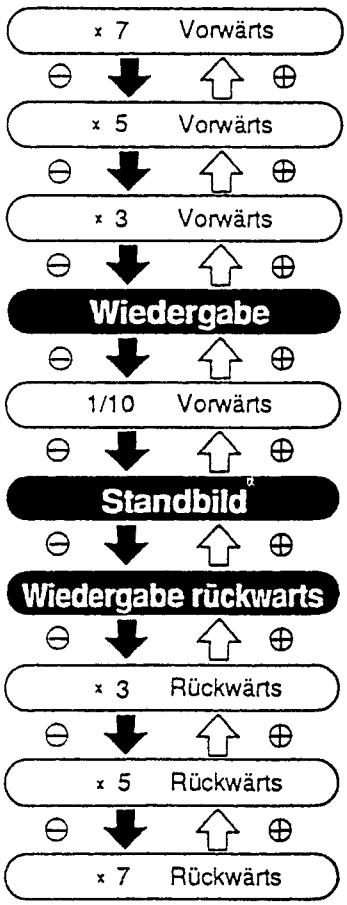
Wiedergabe bei verschiedenen Geschwindigkeiten

Mit der Multigeschwindigkeits-Betriebsart kann die Wiedergabegeschwindigkeit erhöht oder gesenkt werden.

■ **Drücken Sie die VAR GESCHWINDIGKEIT-Taste ⊕ oder ⊖ der Fernbedienung während der Standbild- oder Wiedergabebetriebsart fortlaufend, bis Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreicht haben (beziehen Sie sich auf die Abbildung).**

■ **Drücken Sie die Wiedergabetaste ►, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren wird.**

Hinweis:
- Nach etwa 5 Minuten wird die Zeitlupen-Wiedergabe abgeschaltet, damit die Video-Cassette nicht beschädig wird.

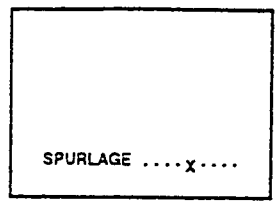


⊕ : Drücken Sie die Taste VAR GESCHWINDIGKEIT ⊕.
⊖ : Drücken Sie die Taste VAR GESCHWINDIGKEIT ⊖.

Einstellung von Spurlage/ Bildschärfe/Stabilität

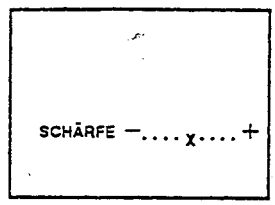
Die nachfolgend aufgeführten Betriebesarten können nur mit den Tasten der Fernbedienung ausgeführt werden.
Spurlage während der Wiedergabe oder Bildsuchlauf korrigieren:

■ **Drücken Sie die AUTO SPURLAGE-Taste.**
Wenn die Spurlage nicht zufriedenstellend korrigiert worden ist, drücken Sie die < oder > -Taste, bis das Bild klar ist.
Während der manuellen Einstellung der Spurlage wird die entsprechende Position der Spur auf dem Fernseher angezeigt. Nach Ende der Einstellung wird die Anzeige automatisch abgeschaltet.



Korrektur der Bildschärfe, während der Standbild und Zeitlupe:

■ **Drücken Sie die Cursor-Taste ∧ damit das Bild schärfer wird, oder drücken Sie die Taste ∨, damit das Bild weicher erscheint.**
Während der Einstellungdes Bildes wird die entsprechende Position auf dem Fernseher angezeigt. Diese Anzeige wird automatisch abgeschaltet, wenn die Einstellung beendet worden ist.



Wenn das Bild während dem Standbild oder der Zeitlupe leicht zittert, läßt sich dies folgendermaßen beheben:

■ **Drücken Sie die Cursor-Tasten ∧ oder ∨, bis das Bildzittern aufhört.**

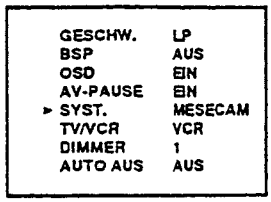
MESECAM-Wiedergabe/Aufnahme

Mit Ihrem VCR können Sie sich MESECAM-Bänder (Middle East SECAM) ansehen oder SECAM-Sendungen aufnehmen.

1 **Drücken Sie die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste, wählen Sie mit den ∧ oder ∨-Tasten "EINSTELLEN" an und drücken Sie die OK-Taste.**

2 **Wählen Sie mit den ∧ oder ∨-Tasten "SYST." an.**

3 **Wählen Sie mit der <oder > -Taste entweder PAL oder MESECAM.**



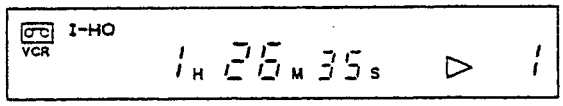
4 **Drücken Sie die OK-Taste, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.**

Cassetten-Zählwerk

Auf dem Cassetten-Zählwerk wird die abgelaufene Wiedergabezeit (in Stunden, Minuten und Sekunden) der Video-Cassette angezeigt. Das Cassetten-Zählwerk funktioniert während der Aufnahme und Wiedergabe sowie bei schnellem Vor-oder Rücklauf.

Hinweis:

- Da das Zählwerk den sogenannten CTL-Impuls auf der Cassette als Referenz benutzt, kann es nur bespielte Bandstellen berücksichtigen. Bei leeren Bandstellen bleibt das Zählwerk stehen.



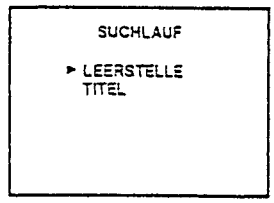
Fluoreszenz-Display

■ **Drücken Sie die Taste ZÄHLWERK NULL, um das Zählwerk auf Null zurückzustellen.**
Das Cassetten-Zählwerk wird auch zurückgestellt, wenn eine Video-Cassette in den Videorecorder eingelegt wird.

Leerstellen-Suchlauf

Durch den Leerstellen-Suchlauf kann das Ende eines gewünschten (bespielten) Abschnittes auf einer Video-Cassette gefunden werden. Dies ist besonders dann bequem, wenn Sie auf einer schon teilweise bespielten Cassette eine weitere Aufnahme durchführen möchten.
Der Leerstellen-Suchlauf läßt sich lediglich vorwärts durchführen. Wenn die Cassette also in Bandrichtung hinter dem bespielten Abschnitt liegt, muß die Cassette zuerst zu einer Stelle vor Ende des bespielten Abschnittes zurückgespult werden.

1 **Die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "SUCHLAUF" anwählen und mit OK aufrufen.**



2 Drücken Sie OK-Taste.
Die Cassette wird zum Ende des gegenwärtig bespielten Abschnittes vorgespult und dann gestopt (das Cassetten-Bandzählwerk erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm).

3 **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste►, um zu prüfen, ob Sie die Aufnahme an dieser Stelle beginnen möchten.**
Für den Beginn der Aufnahme, siehe unter dem Abschnitt "Aufnahme von Fernseh-Programmen", auf der vorhergehenden Seite.

Wiedergabe mit Überspringen der Leerstellen

Dieses Merkmal ist bei Leihcassetten besonders nützlich. Wenn eine Leihcassette in das ausgeschaltete Gerät eingelegt wird, wird sie automatisch zum Anfang des Bandes zurückgespult. Die Leerstelle am Anfang des Bandes wird übersprungen und die Wiedergabe wird automatisch beim aufgenommenen Teil begonnen. Wenn der Film zu Ende ist und die Leerstelle am Ende des Bandes erreicht ist, wird die Cassette automatisch zurückgespult, ausgegeben und das Gerät ausgeschaltet.

1 **Die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "EINSTELLEN" anwählen und mit OK aufrufen.**

2 **BSP mit der ∧ oder ∨ Taste auswählen und mit < oder > Taste auf EIN stellen.**

3 **Die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste drücken.**

Um die BSP-Einstellung zu löschen, auf AUS wie in Schritt 2 stellen.

Index-Codes

Jedesmal, wenn eine Aufnahme gestartet wird, wird automatisch ein Index-Code auf die Video-Cassette gesetzt. (Wenn die Aufnahme aus dem Aufnahme-Pause/Bereitschafts-Betrieb heraus begonnen wird, wird kein Index-Code gesetzt). Dieser Index-Code kann später während dem Intro-Suchlauf und dem Index-Suchlauf benutzt werden.

Während der Aufnahme können durch Betätigen der AUFN.-Taste weitere Index-Code an beliebigen Stellen gesetzt werden.

Hinweis:

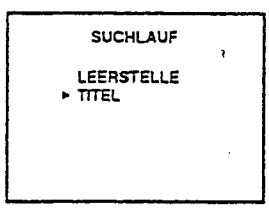
- Diese Funktion funktioniert nicht bei vorbespielten Cassetten, die nicht mit Index-Kodes versehen sind.
- Während den Betriebsarten Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf wird die Index-Nummer auf dem Fernseh-Bildschirm und auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt.
- Zwischen den Index-Kodes muß ein Abstand von mindestens 1 Minute gehalten werden, damit die Funktion korrekt ausgeführt werden kann.

Intro-Suchlauf

Mit der Funktion Intro-Suchlauf werden Programme, die Sie abspielen möchten, schnell "durchgeblättert", wobei der Index-Kode als Erkennungszeichen verwendet wird.
Bei dem Intro-Suchlauf werden die Cassetten zu dem Anfangeines bespielten Programmes vorgespult, das Programm wird etwa 8 Sekunden lang wiedergegeben, anschließend wird das Band zum nächsten Programm vorgespult. Dieser Vorgang wird wiederholt, bis das Ende der Cassette erreicht wird, oder bis eine andere Funktion (wie Wiedergabe oder Stop) gewählt wird.

1 **Die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "SUCHLAUF" anwählen und mit OK aufrufen.**

2 **Stellen Sie die Betriebsart TITEL mit derTaste ∧ oder ∨ ein.**



3 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Der Suchlauf wird automatisch begonnen.
Das Bandzählwerk erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

4 **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ▶, wenn das für die Wiedergabe gewünschte Programm gefunden worden ist.**

Index-Suchlauf

Benutzen Sie die Betriebsart Index-Suchlauf, um direkt zu dem Anfang eines beliebigen, bespielten Abschnittes zu gelangen,der mit einem Index-Kode gekennzeichnet ist. Sie können beliebig viele Index-Kode, vorwärts und rückwärts überspringen, bis der gewünschte Abschnitt gefunden wird (maximal 99 Abschnitte ab dem Startpunkt). Die Wiedergabe beginnt automatisch.

■ **Drücken Sie im Stop- oder Wiedergabe-Betrieb die Taste für Index-Suchlauf vorwärts ▶▶| oder rückwärts |◀◀ der Fernbedienung so oft, wie der Index-Kode übersprungen werden soll.**
Das Bandzählwerk erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

Hinweis:

- Wenn die Taste Index-Suchlauf rückwärts einmal, in der Mitte eines Programmes betätigt wird, wird die Wiedergabe ab dem Anfang des entsprechenden Programmes begonnen.
- Index-Code können nachträglich weder gesetzt noch gelöscht werden. Das Setzen der Kode kann nur während der Aufnahme erfolgen.

Nur Programme auf voreingestellten Fernsehsendern können auf die folgende Weise aufgenommen werden. Wenn Sie das Fernseh-Programm noch nicht voreingestellt haben, siehe unter dem Abschnitt "Voreinstellung von Fernseh-Sendern".

Die Verwendung von E-300 Bändern ist nicht zu empfehlen.

Bevor Sie weitermachen:

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Video-Kanal eingestellt ist, oder daß der Eingangswähler am Fernsehgerät auf die Position Videorecorder eingestellt ist (siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal").

Hinweis:
- Es dauert etwa 30 Sekunden bis die automatische Cassetten-Einmessung durch das Super I-HQ-System durchgeführt ist (unterdem Abschnitt Super I-HQ). Wenn Sie ein Programm sofort aufnehmen möchten, können Sie den Schritt 4 auslassen.

1 **Legen Sie ein unbespieltes Videoband ein.**
Wenn die Löschschutzlaschen des Videobandes herausgebrochen worden sind, überkleben Sie die durch das Herausbrechen entstandenen Öffnungen mit Klebeband, bevor Sie das Band einlegen.

2 **Wählen Sie den Sender, den Sie aufnehmen möchten, mit den KANAL-Tasten aus.**

3 **Stellen Sie die Band-Geschwindigkeit mit die SP/LP- oder GESCHWINDIGKEIT-Taste.**
"LP" oder "SP" leuchtet auf dem FL-Display.

4 **Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN.-Taste; halten Sie beide Tasten gedrückt, bis die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display erscheint.**
Die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display blinkt, während die automatische Cassetten-Abstimmung durchgeführt wird. Wenn der Betrieb beendet ist, hört die Anzeige zu blinken auf und leuchtet. Der Videorecorder ist nun auf Aufnahme-Pausebereitschaft eingestellt.

5 **Drücken Sie die AUFN.-Taste einige Sekunden lang, um die Aufnahme zu starten.**
Die AUFN-Taste muß etwas länger als andere Tasten gedrückt werden; es handelt sich hierbei um eine Vorsichtsmaßnahme, die verhindern soll, daß versehentliche Aufnahmen durchgeführt werden.

6 **Drücken Sie die Stopp-Taste ■, um die Aufnahme zu beenden.**
Drücken Sie die PAUSE-Taste, um die Aufnahme zeitweilig zu unterbrechen. Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme fortzusetzen.

Hinweis:
- Bevor Sie die Aufnahme beginnen, können Sie den Videorecorder auf die Betriebsart "EINSTELLEN" einstellen (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb"); dabei können Sie sich vergewissern, ob alle Einstellungen für die Aufnahme korrekt vorgenommen wurden.
- Wenn Sie den Schritt 4 auslassen, um den Videorecorder auf den Aufnahme-Bereitschafts-Betrieb einzustellen, muß die PAUSE-Taste gedrückt werden. Wenn Sie die Aufnahme beginnen möchten, drücken Sie die AUFN.-Taste.
- Zum Schutz der Video-Cassette wird der Aufnahme-Bereitschafts-Betrieb nach etwa 5 Minuten abgeschaltet.
- Die Video-Cassette kann nicht direkt während der Aufnahme ausgeworfen werden. Zuerst muß die Stop-Taste gedrückt werden.
- Um das Band auszuwerfen, wenn sich das Gerät im Aufnahme-Modus befindet, drücken Sie zunächst die Stopptaste auf der Fernbedienung und dann die Auswurftaste (oder drücken Sie die Stopp-/Auswurftaste am VCR zweimal).

VPS-Stop-Automatik

Wenn der VPS-Betrieb (VPS EINSTELLEN) vor der Aufnahme eingestellt ist, wird die VPS-Stop-Automatik eingesetzt. In diesem Falle bedeutet das, daß eine Aufnahme, die manuell gestartet wurde, automatisch beendet wird, sobald die Sendung zu Ende ist.

Vor der Aufnahme:
■ **Vergewissern Sie sich, daß der Sender VPS-Signale ausstrahlt und VPS im VCR eingeschaltet ist.**
Nach dem Betätigen der Aufnahme-Taste wird die Anzeige VPS AUTO STOP etwa 3 Minuten lang auf dem Fluoreszenz-Display blinken. Dies ist eine Prüfphase, in der das VPS-Signal überprüft wird. Nach Beendigung dieser Phase wird die Anzeige konstant leuchten. Bei Ende der Sendung wird die Aufnahme automatisch gestoppt anschließend der Videorecorder abgeschaltet. Bei Sendern ohne VPS wird die VPS-Auto-Stop Anzeige dauernd blinken. Dies soll signalisieren daß die Auto-Stop-Funktion nicht möglich ist.

Abschalten der VPS-Stop-Automatik

■ **Um eine Cassette vollständig bespielen zu können, läßt sich die o.g. Funktion durch längeres Drücken der LÖSCHEN-Taste am Gerät abschalten.**

Band-Geschwindigkeit

Bei diesem Videorecorder kann zwischen zwei Aufnahme-/Wiedergabe-Geschwindigkeiten gewählt werden.

SP (Standard-Wiedergabe)
Bei dieser Geschwindigkeit wird die beste Bild- und Tonqualität erzielt. Die Aufnahmezeit für eine E-240 Cassette beträgt 240 Minuten.

LP (Langsame Wiedergabe)
Die Aufnahmezeit dauert doppelt so lange wie im SP-Betrieb. Die Aufnahmezeit einer E-240 Cassette beträgt hier 480 Minuten. Allerdings ist hierbei die Bildqualität bei den Sonderfunktionen wie Standbild, Zeitlupe oder dem Bildsuchlauf gegenüber SP eingeschränkt.

OTR (Manuelle Einstellung der Stopzeit)

Mit der OTR-Funktion können Sie die Endzeit einer Aufnahme einstellen, die bereits begonnen hat.

Die Endzeit kann nur auf halbe oder volle Stunden eingestellt werden.

1 **Drücken und halten Sie während der Aufnahme die OTR-Taste gedrückt, bis "OTR" und "STOP" auf dem FL-Display leuchten.**
Der VCR muß sich mindestens 5 Sekunden im Aufnahme-Modus befinden, bevor die OTR-Funktion angewendet werden kann.

2 **Drücken Sie die OTR-Taste, um die Endzeit (bis zu max. 8 Stunden im voraus) einzustellen.**
Beim ersten Druck der Taste wird die Zeit auf eine halbe oder volle Stunde eingestellt. Wenn es z.B. 18:12 ist, wird die Uhr auf 18:30 gestellt; ist es 18:35 wird die Uhr auf 19:00 Uhr eingestellt. Anschließend rückt die Zeit bei jedem Druck dieser Taste um 30 Minuten vor.
Nach dem Einstellen der Endzeit erscheint das "STOP"-Display.

■ **Drücken Sie die TIMER-EIN-Taste, um den OTR-Modus aufzuheben. Der VCR setzt sich in den normalen Aufnahme-Modus ("OTR" erlischt vom FL-Display). Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Aufnahme zu beenden.**

Hinweis:
Wenn Ihnen bei der OTR-Einstellung ein Fehler unterläuft, halten Sie die OTR-Taste gedrückt, und der VCR wird in den Modus für die herkömmliche Aufnahme zurückgesetzt.
- Wenn Sie die Taste in Schritt 2 drücken, bis "END" auf dem FL-Display leuchtet, nimmt der VCR bis an das Bandende auf, wirt das Band aus und schaltet dann den Strom ab.
- Bei der OTR-Aufnahme (odr wenn das Band zu ende geht) wird der Strom wird automatisch ausgeschaltet und das Band ausgeworfen.
- Während der Aufnahme werden alle anderen Betriebe des VCR's gelöscht.
- Diese Funktion kann nur dann angewendet werden, wenn die Uhr eingestellt worden ist.

So können Sie ein Fernseh-Programm sehen, während Sie ein anderes aufnehmen

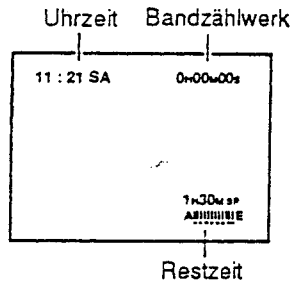
1 **Stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät auf die Position TV ein.**

2 **Stellen Sie den Kanal-Wähler am Fernsehgerät auf den Kanal ein, den Sie sehen möchten.**
Wenn Sie wieder zu dem Programm zurückkehren möchten, das gerade aufgenommen wird, stellen Sie das Fernsehgerät wieder auf den Video-Kanal zurück.

Hinweis:
- Wenn Sie für Ihren Videorecorder eine Scart-Verbindungen verwenden (Siehe unter dem Abschnitt "Anschlüsse"), kann die TV-/VCR-Taste an der Fernbedienung anstatt der TV-/VCR-Taste am Fernsehgerät verwendet werden.

Display für die Restzeit, Uhr und das Bandzählwerk

Die Restzeit des von Ihnen benutzten Bandes kann auf dem Fernsehgerät und dem FL-Display (während der Aufnahme oder Wiedergabe) angezeigt werden. ("REMAIN" erscheint ebenfalls auf dem FL-Display).
Die Uhr und das Bandzählwerk können ebenfalls auf dem Fernsehschirm angezeigt werden.



■ **Drücken Sie die ANZEIGE WÄHLEN-Taste einmal, um das Bandzählwerk und die Restzeit des Bandes anzuzeigen.**

■ **Drücken Sie die Taste zweimal, um die Uhr anzuzeigen.**

■ **Drücken Sie die Taste dreimal, um das Bandzählwerk, die Restzeit des Bandes und die Uhr anzuzeigen.**

■ **Drücken Sie diese Taste noch einmal, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.**

Bei jedem Druck dieser Taste werden auf dem FL-Display abwechselnd die Restzeit und das Bandzählwerk angezeigt.

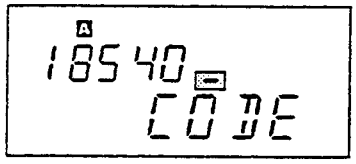
Hinweis:
- Aufgrund der verschiedenen Dicken und Längen von unterschiedlichen Bändern, wurde dieser VCR so konstruiert, daß Sie die Restzeit zweimal überprüfen können.
Die erste Überprüfung erscheint nach ungefähr 1 Minute auf dem Bildschirm; die zweite (letzte) Überprüfung erscheint ungefähr 1 Minute später.

Mit Hilfe von SHOWVIEW können Sie Ihren Videorekorder schnell und einfach für die Timer-Aufnahme einstellen. Sie müssen lediglich einige Zahlen (die in der Fernsehzeitschrift oder Tageszeitung neben der jeweiligen Sendung aufgeführt sind) in die Fernbedienung eingeben. Damit werden der TV-Kanal/das Datum/die Anfangs- und Endzeiten automatisch eingegeben.

Hinweis:
- Vergewissern Sie sich vor dem Programmieren, daß die Uhren der Fernbedienung und des Videorekorders richtig eingestellt sind.

1 **Drücken Sie die SHOWVIEW-Taste auf der Fernbedienung.**

2 **Geben Sie die Codenummer des Fernsehprogrammes, das Sie aufnehmen möchten, mit den 1-0-Tasten ein.**
Drücken Sie die <-Taste, wenn Sie die zuletzt eingegebene Zahl löschen möchten. Bei jedem Druck dieser Taste wird die linke Zahl gelöscht. Wenn Sie die ganze Nummer löschen möchten, drücken Sie die Löschtaste (LÖSCHEN).



3 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Das Programm, das Datum und die Anfangs-/Endzeiten werden auf dem Display angezeigt. Wenn ein unbekannter Code eingegeben worden ist, blinkt "Err" auf dem Display. Geben Sie in einem derartigen Fall noch einmal den richtigen Code ein.
Wenn das Programm täglich oder wöchentlich gesendet wird, können Sie es automatisch aufnehmen, indem Sie die WÖCH.- oder TÄGL.-Taste drücken.

4 **Geben Sie die Programmspeicher-Nummer des Kanals ein, auf dem die Sendung ausgestrahlt wird.**
Wenn sie beispielsweise daß ZDF auf dem Programmspeicher 02 aufnehmen wollen, geben Sie hier 02 ein. Diesen Vorgang müssen Sie nur einmal machen: ab jetzt ist die Leitzahl des ZDF mit dem Programmspeicher 02 verbunden.
Wenn Sie einen Satellitenreceiver über AV angeschlosen haben, geben Sie bei dieser Eingabeauforderung "AV" ein; dies können Sie auch für mehrere Sender tun. Wenn Sie den Satellitenreceiver über Antenne angeschlossen haben, geben Sie den entsprechenden Programmspeicherplatz des Satellitenreceivers (z.B. 45) ein. Auch dies können Sie beliebig oft wiederholen.

5 **Stellen Sie die Band-Geschwindigkeit mit der SP/LP-Taste ein.**
Am Display erschient "LP", wenn LP (Langsame Wiedergabe) angewählt wurde.

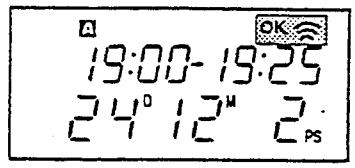
6 **Richten Sie die Fernbedienung auf den VCR und drücken Sie die OK-Taste.**
Die Daten werden zum VCR übertragen.
Es können 8 Timer programmiert werden. Wenn alle Timerplätze belegt sind, erscheint auf dem FL-Display "FULL".

7 **Drücken Sie die SHOWVIEW-Taste, um zum normalen Modus zurückzukehren.**

8 **Drücken Sie die TIMER-EIN-Taste.**
Die Timer- und I-HQ-Anzeigen erscheinen auf dem FL-Display des VCR's. Der VCR befindet sich jetzt im Timer-Modus und die Aufnahme beginnt und endet automatisch zur programmierten Zeit.

Hinweis:
- Die Super I-HQ-Funktion arbeitet während der Timer-Aufnahme automatisch.
- Wenn die Löschschutzlasche des Videobandes herausgebrochen wurde, wird das Band automatisch ausgeworfen, sobald die TIMER-EIN-Taste gedrückt wird.
- Wenn kein Videoband eingelegt ist, setzt sich der VCR nicht in den Timer-Modus, sondern kehrt zum normalen Modus zurück. Legen Sie in einem derartigen Fall ein Videoband ein und betätigen Sie noch einmal die TIMER-EIN-Taste.
- Wenn das Videoband während der Timer-Aufnahme zu Ende geht, wird das Band automatisch vom VCR ausgeworfen und der VCR schaltet sich aus.

Der o.g. Schritt 4 muß nur einmal ausgeführt werden (für jeden voreingestellten Kanal), da die Fernbedienung die Kanalnummer automatisch speichert und eingibt, wenn das nächste Mal eine Codenummer für diesen Kanal eingegeben wird (in diesem Fall ZDF).
Das nachfolgend aufgeführte Display erscheint anstelle des Displays, das in den Schritten 3 und 4 angezeigt wird.



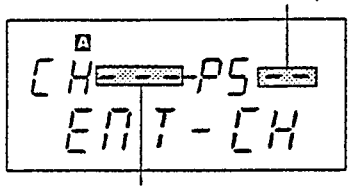
Hinweis:
- Vergewissern Sie sich stets, daß alle Daten richtig sind.
- Wenn Sie in einen anderen Ort umziehen, ist die Leitzahl möglicherweise nicht mehr richtig, da der Richtkanal und die Sendernummern von Ort zu Ort unterschiedlich sind. Stellen Sie die Fernbedienung in einem derartigen Fall neu ein. Verfahren Sie dabei wie auf der nächsten Seite beschrieben.

Showview Grundeinstellung

Mit diesem Verfahren können Sie auch überprüfen, ob die PS-Nummern und richtig in Leitzahlen richtig in die Fernbedienung wurden. Darüberhinaus können Sie auf diese Weise die Fernbedienung neu einstellen, wenn Sie an einen Ort umziehen, an dem die PS- Nummer und Leitzahlen von Ihrem vorherigen Wohnort abweichen.

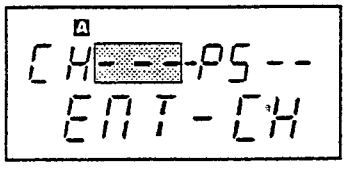
Für die Durchführung der Aufnahme mit Hilfe von SHOWVIEW ist jedem Fernsehsender eine Showview-Kanalkennzahl zugeordnet. ARD könnte z.B. der Leitzahl 1 zugeordnet sein. Wenn Ihnen eine Liste mit den Leitzahl vorliegt - z.B. in Ihrer Fernsehzeitschrift o.ä. - können Sie die Fernbedienung im voraus programmieren und den auf der vorherigen Seite erläuterten Schritt 4 auslassen.
Im nachfolgend aufgeführten Beispiel wird davon ausgegangen, daß Sie den VCR so eingestellt haben, daß Sie ARD auf dem PS-Kanal 1 empfangen und daß die Showview-Leitzahl 1 ist.

TV-Kanalnummer des VCR's (PS)

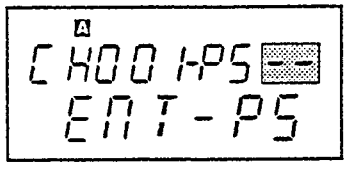


SHOWVIEW-Kanalkennzahl

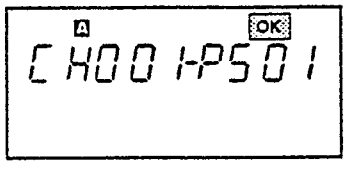
1 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste der Fernbedienung zweimal.**
Das Display zum Einstellen der Kanalkennzahl erscheint.



2 **Geben Sie die SHOWVIEW-Kanalkennzahl (1 = ARD usw.) mit den 1-0-Tasten ein.**
Drücken Sie zum Eingeben einer einstelligen Nummer 0, 0 und dann die Zahl. Drücken Sie, wenn Sie 1 eingeben möchten, 0, 0 und dann 1 (001) usw..



3 **Geben Sie - wie im o.g. Beispiel erläutert - 01 mit den 1-0-Tasten ein.**
Jetzt die Showview-Kanalkennzahl 1 (ARD) = Vorwahlkanal (PS) 1 auf Ihrem VCR.



4 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um weitere Kennkanäle einzugeben.

■ **Wenn "FULL" auf dem FL-Display erscheint, ist der Speicher voll.**
Machen Sie zum Eingeben weiterer Kanalnummern mit Hilfe der FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste unerwünschte Programme ausfindig und drücken Sie die (✲) LÖSCHEN-Taste; die Daten werden gelöscht. Fahren Sie dann mit den Schritten 2 bis 4 fort.

5 **Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste, um zum normalen Modus zurückzukehren.**

Hinweis:
- Wenn Sie jemals die voreingestellten Fernsehkanäle Ihres VCR's ändern sollten, müssen Sie die PS-Nummer der Fernbedienung neu einstellen: Wiederholen Sie die o.g. Instruktionen; drücken Sie jedoch in Schritt 2 die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste, um zur Original-PS-Nummer zurückzukehren und fahren Sie dann mit den Schritten 3 bis 5 fort.
- Überprüfen der PS- und Richtkanal-Nummern: Drücken Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste zweimal und haltenSie die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste gedrückt. Betätigen Sie die UHR DATUM/K.ST-Taste noch einmal, um wieder den normalen Modus einzustellen.

SHOWVIEW IST EIN BEANTRAGTES WARENZEICHEN DER GEMSTAR DEVELOPMENT CORP. DAS SHOWVIEW-SYSTEM WURDE HERGESTELLT UNTER DER LIZENZ DER GEMSTAR DEVELOPMENT CORPORATION.

Es können bis zu vier Programme für die Aufnahme programmiert werden. Die Programmierung kann bis zu einem Jahr im voraus erfolgen.

Es können nur Programme auf voreingestellten Fernsehsendern mit der Timer-Aufnahme aufgenommen werden. Falls Sie die aktuellen Fernsehsender noch nicht voreingestellt haben, sehen Sie unter dem Abschnitt "Fernsehsender voreinstellen" nach.

Bevor Sie weitermachen

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß die Uhr korrekt eingestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie ein Videoband eingelegt haben.

Den Timer dieses Videorecorders können Sie über die LCD-Fernbedienung oder den Fernsehbildschirm programmieren. Weiterhin können Sie folgende Möglichkeiten wählen.

Einmalige Aufnahme
Wenn Sie ein Programm nur einmal aufnehmen möchten.

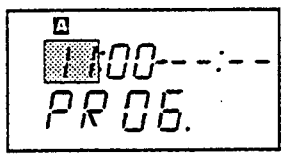
Wöchentliche Aufnahme: E-MON (jeden Montag) E-TUE (jeden Dienstag) usw.
Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das einmal wöchentlich gesendet wird.

Tägliche Aufnahme: MON-FRI/MON-SUN
Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das täglich gesendet wird; Montag bis Freitag (MON-FRI) oder Montag bis Sonntag (MON-SUN).

Programmieren mit dem Fernbedienung

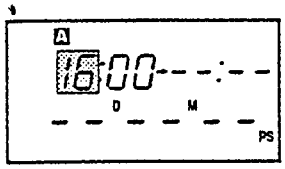
Wenn die Uhr des LC-Display's nicht eingestellt worden ist oder die falsche Uhrzeit anzeigt, stellen Sie die Uhr vor der Inbetriebnahme ein (Hinweise dazu finden Sie im Kapitel "Einstellen der Uhr").

1 **Drücken Sie die SHOWVIEW-Taste zweimal.**



2 **Stellen Sie die Startzeit-Stunde mit der ∧- oder ∨-Taste ein.**
Die Daten, die blinken, können mit Hilfe der ∧- oder ∨-Taste eingegeben werden.
∧: Zum Aufwärtszählen drücken.
∨: Zum Abwärtszählen drücken.
Drücken Sie die < - oder > -Tasten, um zu den nächsten Daten zu gelangen.

Hinweis:
- Beachten Sie bitte die Hinweise zur VPS-Programmierung auf Seite 36.



Hinweis:
- Die Daten in den Schritten 2-8 können anstatt mit der ∧- oder ∨-Taste auch mit den Tasten 1 - 0 eingestellt werden. Drücken Sie zum Einstellen einer einstelligen Zahl zunächst die 0 (null) und dann die Zahl.
Zum Beispiel: Einstellung auf 8:15; drücken Sie 0 (null) und dann 8, dann 1 und schließlich die 5. Wenn Sie die Tasten 1 - 0 für die Dateneingabe benutzen, müssen Sie nicht die > -Taste drücken, um die nächsten Daten aufblinken zu lassen.

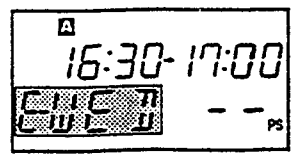
3 **Drücken Sie die > -Taste.**
Die Minuten blinken.

4 **Mit den <, >, ∧- oder ∨-Tasten die Minuten des Beginns und die Stunde und Minuten des Endes einstellen.**
Wenn die ∧- oder ∨-Taste fortlaufend gedrückt wird, erhöhen oder senken sich die Minuten in 5-Minuten-Intervallen.

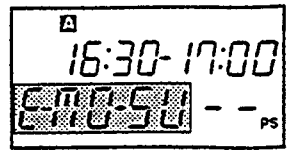
5 **Drücken Sie die > -Taste.**
Das Datum blinkt.

6 **Stellen Sie die Daten für einmalige, wöchentliche oder tägliche Aufnahme mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
Wenn die ∧- Taste gedrückt wird, springt das Datum Tag für Tag vom gegenwärtigen Datum an bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats vor. Dann ändert sich das Display für wöchentliche Aufnahme und dann für tägliche Aufnahme wie folgt:
E-SUN (jeden Sonntag), E-MON (jeden Montag), E-TUE (jeden Dienstag), E-WED (jeden Mittwoch), E-THU (jeden Donnerstag), E-FRI (jeden Freitag), E-SAT (jeden Samstag), E-MO-FR (Montag bis Freitag), E-MO-SU (Montag bis Sonntag).
Wenn die ∨-Taste gedrückt wird, ändert sich das Display in entgegengesetzter Reihenfolge wie oben aufgeführt.

Einmalige Aufnahme



Wöchentliche Aufnahme



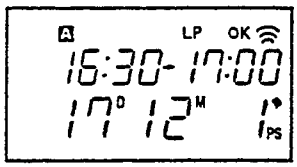
Tägliche Aufnahme

7 **Drücken Sie die > -Taste.**
Die Kanalnummer blinkt.

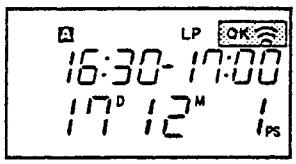
Hinweis:
- Bei einmaliger Aufnahme wird der Monat automatisch eingestellt, wenn Sie den Tag eingeben (bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats). Wenn Sie den Monat manuell eingeben möchten, drücken Sie die < -Taste, um zu dem Monat zurückzukehren und betätigen Sie die ∧- oder ∨-Taste, um den gewünschten Monat zu erreichen. Fahren Sie dann mit der Ausführung der Schritte 8-10 fort.

8 **Stellen Sie die Kanalnummer mit der ∧- oder ∨-Taste ein.**
Wenn Sie von einer externen Quelle aufnehmen, drücken Sie die AV-Taste oder drücken Sie die ∧- oder ∨-Taste bis "AU" auf dem LC-Display erscheint.

9 **Stellen Sie die Band-Geschwindigkeit mit der SP/LP-Taste ein.**
Am Display erscheint "LP", wenn LP (Langsame Wiedergabe) angewählt wurde.



10 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Die Übermittlungsanzeige blinkt, um anzuzeigen, daß die Programmdaten nun übermittelt werden können.



11 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die OK-Taste.**

Hinweis:
- Wenn alle 8 Programme für die Timer-Aufnahme eingestellt worden sind, leuchtet "FULL" auf dem FL-Display und die Programmliste erscheint, um anzuzeigen, daß keine weiteren Programme zur Verfügung stehen.

■ **Drücken Sie die TIMER-Taste zweimal, wenn Sie mit dem Programmieren fortfahren möchten und wiederholen Sie die Schritte 2-11.**

12 **Drücken Sie die SHOWVIEW-Taste, um die Fernbedienung in normale Betriebsart zurückzusetzen.**

13 **Drücken Sie die TIMER-EIN-Taste.**
Die Timer und die I-HQ-Anzeige werden auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt.
Wenn kein Cassettenband eingelegt worden ist, setzt sich der VCR nicht in den Timer-Modus und wird statt dessen wieder auf den Normal-Modus eingestellt. Legen Sie in einem derartigen Fall ein Cassettenband ein und drücken Sie die TIMER-Taste noch einmal.

Hinweis:
- Im Timer-Ein-Modus wartet der Videorecorder ausschließlich auf das Abarbeiten der einprogrammierten Sendungen. Alle anderen Funktionen sind blockiert, sodaß der Videorecorder weder von der Fernbedienung noch über die Fronttastur zu bedienen ist. Erst wenn Sie den Timer-Ein-Modus durch ein weiteres Drücken der "Timer-Ein"-Taste wieder aufheben, ist das Gerät wieder normal zu bedienen.

■ **Drücken Sie zum Abschalten des Timer-Betriebs von dem Videorecorder die Taste TIMER-EIN.**
Die Timer-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display wird abgeschaltet, der Recorder wird wieder eingeschaltet, und die Timer-Aufnahmebereitschaft wird unterbrochen. Wenn der Timer-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet wird, während die Timer-Aufnahme stattfindet, wird die Aufnahme fortgesetzt, bis Stop-Taste gedrückt wird oder die Video-Cassette zu Ende ist.

Hinweis:
- Wenn die Aufnahme-Löschschtzlasche der einliegenden Video-Cassette herausgebrochen ist, wird die Cassette automatisch ausgeworfen, wenn die Taste TIMER-EIN gedrückt wird.
- Wenn während der Timer-Aufnahme das Bandende ereicht wird, wird die Cassette automatisch ausgeworfen und das Gerät abgeschaltet.

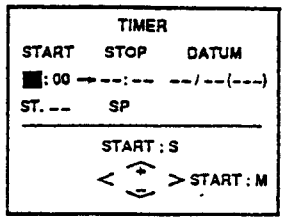
Wenn Sie den VCR wie nachfolgend aufgezeigt programmiert haben und Programme angewählt wurden, die dieselbe Anfangs-/Endzeit haben und sich die Daten überschneiden (z.B.:W-MI, und ein Datum, das ebenfalls ein Mittwoch ist), erscheint die Programmliste auf dem Bildschirm (für einige Sekunden) und neben diesen sich überschneidenden Programmen blinkt ein "x".
Drücken Sie in einem derartigen Fall noch einmal die TIMER LISTE-Taste und wählen Sie unerwünschte Programme mit den ∧- oder ∨-Tasten aus. Löschen Sie diese dann mit der LÖSCHEN-Taste.
Wenn genau dieselben Zeiten, Daten und Kanäle doppelt sind, löscht der VCR das doppelt vorhandene Programm automatisch.

	START	STOP	DATUM	ST.
	9 : 00	10 : 30	4 / NOV	4
x	14 : 00	15 : 30	9 / NOV	1
	9 : 00	10 : 00	2 / DEZ	6
x	14 : 30	15 : 30	W - MI	6
	12 : 00	12 : 30	W - SA	7
	--:--			
	--:--			
	--:--			

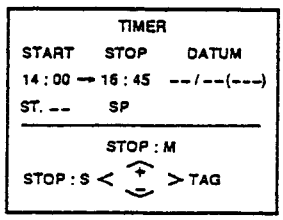
12 : 14 MI 2 / NOV / 94

Programmieren mit dem Fernsehbildschirm

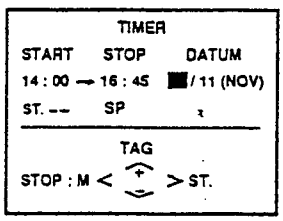
1 **Drücken Sie die OSD-TIMER-Taste.**
Der Programmbildschirm erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
Wenn die Uhr nicht eingestellt worden ist, erscheint UHR EINST. auf dem Bildschirm.
Stellen Sie die Uhr ein (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Einstellen der Uhr").



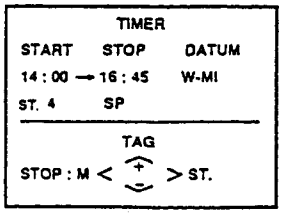
2 **Stellen Sie die Startzeit-Stunde/Minuten und Stopzeit-Stunde/Minuten mit der ∧- , ∨- und der < - oder > -Taste ein.**



3 **Drücken Sie die > -Taste, um den Cursor an die Daten zu setzen.**



4 **Stellen Sie die Daten für einmalige, wöchentliche oder tägliche Aufnahme mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
Wenn die ∧-Taste gedrückt wird, springt das Datum Tag für Tag vom gegenwärtigen Datum an bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats vor. Dann ändert sich das Display für wöchentliche Aufnahme und dann für tägliche Aufnahme wie folgt:
W-SO (jeden Sonntag), W-MO (jeden Montag), W-DI (jeden Dienstag), W-MI (jeden Mittwoch), W-DO (jeden Donnerstag), W-FR (jeden Freitag), W-SA (jeden Samstag); MO-FR (Montag bis Freitag), MO-SO (Montag bis Sonntag).
Wenn die ∨-Taste gedrückt wird, ändert sich das Display in entgegengesetzter Reihenfolge wie oben aufgeführt.

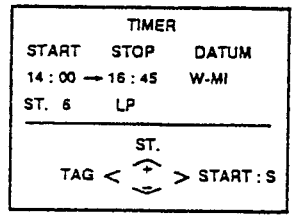


5 **Drücken Sie die > -Taste.**
Der Cursor setzt sich an die Kanalnummer.

Hinweis:
- Bei einmaliger Aufnahme wird der Monat automatisch eingestellt, wenn Sie den Tag eingeben - bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats. Wenn Sie den Monat manuell eingeben möchten, drücken Sie die <-Taste, um zu dem Monat zurückzukehren und betätigen Sie die ∧ oder ∨-Taste, um den gewünschten Monat zu erreichen. Drücken Sie dann die > -Taste, um den Cursor an die eingestellte Kanalnummer zurückzusetzen.

6 **Stellen Sie die Kanalnummer mit der ∧- oder ∨ Taste ein.**

7 **Stellen Sie Band-Geschwindigkeit mit der SP/LP Taste ein.**



8 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Der Cursor setzt sich an die Programmposition zurück, an die die nächsten Programmdaten eingegeben werden können.

■ **Wenn Sie noch weiter programmieren möchten, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 8.**

9 **Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste, um alle Programme zusammen anzuzeigen.**
Drücken Sie die Taste noch einmal, um zum herkömmlichen Bildschirm zurückzukehren.

10 **Drücken Sie die TIMER-EIN-Taste.**
Die Timer und die I-HQ-Anzeige werden auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt.
Wenn kein Cassettenband eingelegt worden ist, setzt sich der VCR nicht in den Timer-Modus und wird statt dessen wieder auf den Normal-Modus eingestellt. Legen Sie in einem derartigen Fall ein Cassettenband ein und drücken Sie die TIMER-Taste noch einmal.

■ **Wenn alle 8 Programme für die Timer-Aufnahme eingestellt worden sind und die OSD TIMER-Taste gedrückt wird, erscheint die Programmliste, um anzuzeigen, daß keine Programme mehr zur Verfügung stehen.**

Hinweis:
- Im Timer-Ein-Modus wartet der Videorecorder ausschließlich auf das Abarbeiten der einprogrammierten Sendungen. Alle anderen Funktionen sind blockiert, sodaß der Videorecorder weder von der Fernbedienung noch über die Fronttastur zu bedienen ist. Erst wenn Sie den Timer-Ein-Modus durch ein weiteres Drücken der "Timer-Ein"-Taste wieder aufheben, ist das Gerät wieder normal zu bedienen.

■ **Drücken Sie zum Abschalten des Timer-Betriebs von dem Videorecorder die Taste TIMER-EIN.**
Die Timer-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display wird abgeschaltet, der Recorder wird wieder eingeschaltet, und die Timer-Aufnahmebereitschaft wird unterbrochen. Wenn der Timer-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet wird, während die Timer-Aufnahme stattfindet, wird die Aufnahme fortgesetzt, bis Stop-Taste gedrückt wird oder die Video-Cassette zu Ende ist.

Hinweis:
- Wenn die Aufnahme-Löschschutzlasche der einliegenden Video-Cassette herausgebrochen ist, wird die Cassette automatisch ausgeworfen, wenn die Taste TIMER-EIN gedrückt wird.
- Wenn während der Timer-Aufnahme das Bandende ereicht wird, wird die Cassette automatisch ausgeworfen und das Gerät abgeschaltet.

Wenn Sie den VCR wie nachfolgend aufgezeigt programmiert haben und Programme angewählt wurden, die dieselbe Anfangs-/Endzeit haben und sich die Daten überschneiden (z.B.: W-MI, und ein Datum, das ebenfalls ein Mittwoch ist), blinkt neben diesen sich überschneidenden Programmen ein "x" (wenn die Programmliste angezeigt wird).
Wählen Sie in einem derartigen Fall die unerwünschten Programme mit den ∧- oder ∨-Tasten aus und löschen Sie die Programme dann mit der LÖSCHEN-Taste.
Wenn genau dieselben Zeiten, Daten und Kanäle doppelt sind, löscht der VCR das doppelt vorhandene Programm automatisch.

START	STOP	DATUM	ST
9 : 00	10 : 30	4 / NOV	4
x 14 : 00	15 : 30	9 / NOV	1
9 : 00	10 : 00	2 / DEZ	6
x 14 : 30	15 : 30	W - MI	6
12 : 00	12 : 30	W - SA	7
--:--			
--:--			
--:--			
12 : 14	MI	2 / NOV / 94	

■ **Wann immer Sie die TIMER LISTE-Taste drücken (außer, wenn sich der VCR im Timer-Modus befindet), werden alle Programme zusammen auf dem Fernsehschirm angezeigt.**
Drücken Sie die Taste noch einmal, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

START	STOP	DATUM	ST.
9 : 00	10 : 30	4 / NOV	4
23 : 00	23 : 30	20 / NOV	1
9 : 00	10 : 00	2 / DEZ	2
14 : 00	16 : 45	W - MI	6
12 : 00	12 : 30	W - SA	6
19 : 00	20 : 00	MO→SO	7
--:--			
--:--			
12 : 14	MI	2 / NOV / 94	

Löschen der Programmierungen

Für die folgenden Betriebsarten muß der Timer-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet werden (Siehe unter dem Abschnitt "Durchführen einer Timer-Aufnahme").

1 **Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste, um alle Programme zusammen anzuzeigen.**

START	STOP	DATUM	ST.
9 : 00	10 : 30	4 / NOV	4
23 : 00	23 : 30	20 / NOV	1
9 : 00	10 : 00	2 / DEZ	2
14 : 00	16 : 45	W - MI	6
12 : 00	12 : 30	W - SA	6
19 : 00	20 : 00	MO→SO	7
--:--			
--:--			
12 : 14	MI	2 / NOV / 94	

2 **Wählen Sie das Programm aus, das Sie löschen wollen, indem Sie die ∧- oder ∨-Tasten auf der Fernbedienung betätigen.**

START	STOP	DATUM	ST.
9 : 00	10 : 30	4 / NOV	4
23 : 00	23 : 30	20 / NOV	1
▸ 9 : 00	10 : 00	2 / DEZ	2
14 : 00	16 : 45	W - MI	6
12 : 00	12 : 30	W - SA	6
19 : 00	20 : 00	MO→SO	7
--:--			
--:--			
12 : 14	MI	2 / NOV / 94	

3 **Drücken Sie die Taste (☼) LÖSCHEN.**
Das Programm wird gelöscht und die nachfolgenden Programme rücken alle um eine Stelle hoch.

START	STOP	DATUM	ST
9 : 00	10 : 30	4 / NOV	4
23 : 00	23 : 30	20 / NOV	1
▸ 14 : 00	16 : 45	W - MI	6
12 : 00	12 : 30	W - SA	6
19 : 00	20 : 00	MO→SO	7
--:--			
--:--			
--:--			
12 : 14	MI	2 / NOV / 94	

■ **Falls Sie weitere Programme löschen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.**

4 **Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste, um wieder zu der normalen Anzeige zurückzukehren.**

Verschiedene Sender senden zusätzlich zur normalen Sendung ein sogenanntes VPS-Signal mit, das entsprechend ausgerüstete Recorder quasi fernsteuern kann.
Auf diese Weise startet und stopt der Videorecorder die Aufnahme einer programmierten Sendung auch dann absolut richtig, wenn sich das Programm entgegen der ursprünglichen Planung verschoben hat. Wenn eine Sendung eines Senders programmiert wird, der mit dem VPS-System arbeitet, wird dies vom Recorder automatisch erkannt: Bei Betätigen der "Timer-Ein"-Taste schaltet der Recorder automatisch um auf VPS-Steuerung. In diesem Fall ist die eingebaute Uhr ohne Bedeutung.

Der Recorder schaltet ein, wenn das VPS-Datenpaket gesendet wird, unabhänigig davon, wie spät es ist und schaltet ab, wenn die VPS-Daten wechseln. Das VPS-Datenpaket entspricht im übrigen exakt einer Zeit/Datumskombination, so daß die Programmierung für VPS- oder Uhr-gesteuerten Timeraufnahmen absolut identisch ist.
Wenn ein Sender kein VPS sendet oder die Übertragung dieser Daten ausfällt, schaltet der Recorder um auf Zeitsteuerung: Er schaltet zur programmierten Uhrzeit ein, egal welche Sendung läuft, und schaltet bei Erreichen der Stopzeit wieder ab.
Die VPS-Aufnahme ist nur bei Fernsehsendern möglich, die das VPS-Signal aussenden.

Für die VPS-Aufnahme muß die Start-Zeit des Programms minutengenau (z.B. 20.15 Uhr statt 20.13 Uhr für die Startzeit) eingegeben werden. Wenn eine extra VPS-Zeit im Fernseh-Magazin oder der Zeitung abgedruckt wird, muß diese Zeit-Angabe verwendet werden.

Beispiel: 20:15 Film
21:50 (VPS 21:40) Nachrichten
21:55 (VPS 21:45) Talk-Show

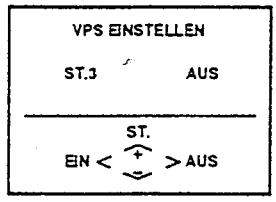
Wenn Sie das oben aufgeführte Nachrichten-Programm aufnehmen möchten, muß die Start-Zeit auf 21:40 (VPS-Zeit) eingegeben werden. Wenn die spätere Zeit-Angabe, in diesem Falle also 21:50 eingegeben wird, werden die Nachrichten nicht aufgenommen werden. Die Stop-Zeit kann auf 21:55 eingestellt werden; sie ist allerdings bei VPS-Steuerung ohne Bedeutung, da der Recorder den Wechsel des VPS-Signals als Stopbefehl interpretiert.
In den Programmtafeln des Videotexts sind immer die aktuellen VPS-Zeiten zu sehen.

Ein- und Ausschalten des VPS-Systems

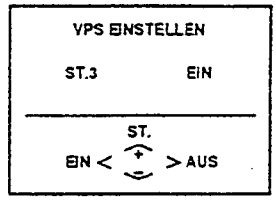
Beim Sendereinstellen (Beachten Sie bitte die Hinweise "Fernseh-Sender voreinstellen" auf Seite 18) nimm der VCR eine automatische Voreinstellung des VPS-Systems vor. Bei allen Sendern die VPS-Signale senden wird VPS eingeschaltet. Bei Sendern ohne VPS wird VPS automatisch ausgeschaltet. Sie können diese Voreinstellung jederzeit verändern:

1 Drücken Sie die FUNKT.MENÜ/KONTROLLE-Taste, um mit den ∧- oder ∨-Tasten "VPS EINSTELLEN" anzuwählen und drücken Sie dann die OK-Taste.

2 Wählen Sie den Kanal, den Sie für die VPS-Aufnahme einstellen möchten mit den ∧- oder ∨-Tasten der Fernbedienung aus.

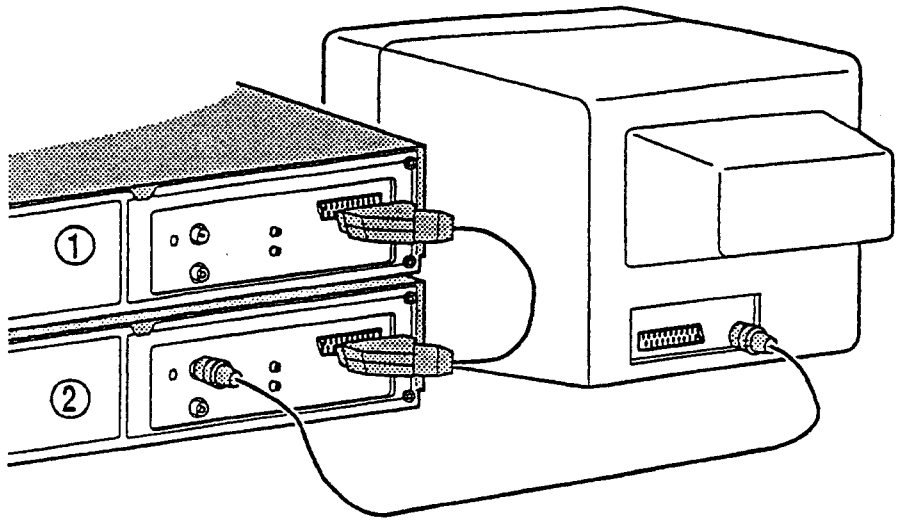


3 Drücken Sie die < Taste, um "EIN" anzuwählen.



4 Drücken Sie die OK-Taste.

Hinweis:
- Stellen Sie den VCR zum Ausschalten des VPS-Modus in Schritt 3 mit der > -Taste auf "AUS".



Die nachstehenden Anweisungen gelten für diesen Videorecorder, wenn dieser als Aufnahme-Videorecorder verwendet wird.

1 **Die Wiedergabe- und Aufnahme-Videorecorder mit einem Scart-Kabel miteinander verbinden.**
Schließen Sie das Antennenkabel zum Fernsehgerät am aufnehmenden Videorecorder an, damit das Programm, das aufgenommen wird, angesehen werden kann.

2 **Beide Videorecorder und das Fernsehgerät einschalten.**

3 **Legen Sie eine leere Cassette in diesen Videorecorder ein; legen Sie die bespielte Cassette in den Wiedergabe-Videorecorder ein.**

4 **Drücken Sie die AV-Taste bis "A1" auf dem FL-Display erschient.**

5 **Stellen Sie die Band-Geschwindigkeit mit die SP/LP- oder GESCHWINDIGKEIT-Taste.**
"LP" oder "SP" leuchtet auf dem FL-Display.

6 **Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN.-Taste. Halten Sie beide Tasten gedrückt, bis die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display erscheint.**
Die Anzeige I-HQ blinkt, während die automatische Cassetten-Abstimmung stattfindet. Wenn der Vorgang beendet worden ist, hört die Anzeige auf zu blinken und leuchtet fest. Der Videorecorder ist dann auf Aufnahme-Pausebetrieb eingestellt.

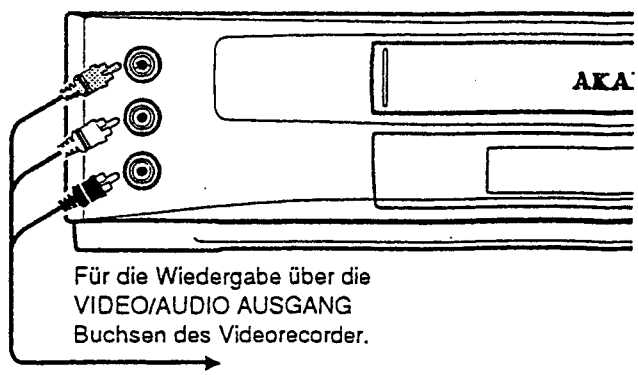
7 **Beginnen Sie die Wiedergabe der Original-Cassette im Wiedergabe-Videorecorder.**
Wenn der Wiedergabe-Videorecorder mit der Super I-HQ-Funktion versehen ist, sollte diese während der Wiedergabe eingeschaltet sein.

8 **Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme zu beginnen.**
Wenn die Aufnahme beendet worden ist, drücken Sie Stop und anschließend die KANAL-Tasten, damit der Extern-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet wird.

Hinweis:
- Bevor Sie die Aufnahme beginnen, sollte die Grundeinstellung des Recorders mit Hilfe des Funktions-Menüs überprüft werden (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").
- Mit diesem Anschluß kann dieser Videorecorder entweder als Aufnahme- oder Wiedergabe- Videorecorder verwendet werden (wir empfehlen jedoch, daß er für die Aufnahme verwendet wird).

Wenn Sie diesen VCR als Aufnahme-VCR benutzen, können die AUDIO/VIDEO-Eingänge an der Frontplatte zum Bandüberspielen verwendet werden.

■ **Drücken Sie die AV-Taste bis "A2" auf dem FL-Display erschient.**



Für die Wiedergabe über die VIDEO/AUDIO AUSGANG Buchsen des Videorecorder.

Anzeigen auf dem Bildschirm löschen

Wenn dieser Videorecorder während dem Kopieren als Wiedergabe-Gerät verwendet wird, werden auch die auf dem Bildschirm erscheinenden Anzeigen aufgenommen. Diese Anzeigen können natürlich abgeschaltet werden.

1 **Die Taste FUNKT.MENÜ/KONTROLLE drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "EINSTELLEN" anwählen und mit OK aufrufen.**

2 **Stellen Sie die Betriebsart OSD mit der Taste ∧ oder ∨ ein.**

3 **Stellen Sie das Gerät mit der < oder > auf die Position AUS ein.**

4 **Drücken Sie erneut die Taste FUNKT.MENÜ/ KONTROLLE.**
Wenn Sie die Bildschirm-Anzeigen wieder einschalten möchten, stellen Sie den OSD-Betrieb wieder auf die Position EIN ein.

Dieser Videocassettenrecorder läßt sich als Audio-Stereo-Cassetten-Recorder (d.h. Aufnahme des Tons ohne Bild) benutzen, wenn er an eine Stereo-Anlage (CD, Tuner usw.) angeschlossen wird. Dadurch wird Ihnen ermöglicht, bis 8 Stunden Musik auf eine Cassette aufzunehmen (mit einer E240-Cassette im Langspiel-Betrieb), je nach Länge der benutzten Video-Cassette.

Hinweis:
- Im Standard-Wiedergabebetrieb wird eine bessere Tonqualität der Aufnahme erzielt.

1 **Schließen Sie das Stereosystem an die sich an der Frontplatte befindlichen Audio-Eingangsbuchsen an.**

2 **Den Videocassettenrecorder und die gewünschte Audioquelle einschalten. Schalten Sie den Netzanschluß des Videocassettenrecorders und der Audioquelle ein.**

3 **Drücken Sie die AV-Taste bis "A2" auf dem FL-display erschient.**

4 **Stellen Sie die Bandlauf-Geschwindigkeit des Videocassettenrecorders mit Hilfe der SP/LP oder GESCHWINDIGKEIT-Taste ein.**

5 **Legen Sie eine leere Video-Cassette in den Videocassettenrecorder ein.**

6 **Beginnen Sie die Wiedergabe der Audioquelle.**

7 **Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme zu beginnen.**

8 **Drücken Sie die Stoptaste ■, um die Aufnahme zu stoppen.**

Einleitung

Im Jahre 1990 hat Akai als weltweit erster Hersteller einen Videorecorder mit automatischer Videobandeinmessung (Intelligentes HQ) vorgestellt. Dieser Videorecorder erzielte durch Einmessen verschiedener Parameter innerhalb des Gerätes und damit durch optimale Anpassung der Maschine an das Magnetmaterial eine überlegene VHS-Bildqualitat.
Mit Super I-HQ stellt Akai die II Generation dieser Technologie vor. Die Einmessung wurde weiter verfeinert (I-HQ plus), zusätlich wurden jedoch weitere Maßnahmen zur Steigerung der Bildqualität ergriffen, die nun die Qualitätsreserven der Einmesssung an sich für weitere Verbesserungen nutzen.
Wir möchten Ihnen die speziellen Techniken auf dieser Seite kurz vorstellen.

Wie funktioniert Super I-HQ?

Die außerordentlich hohe Bildqualität von Super- IHQ wird im wesentlichen durch eine noch weitaus verfeinerte und präzisere Einmessung des Gerätes auf das Magnetmaterial erreicht. Vor allem das individuelle Einmessen jedes einzelnen Kopfes des Videokopfpaares hat eine perfekte elektomagnetische Symmetrie trotz unvermeidlicher mechanischer Toleranzen zur Folge. Dies wiederum gestattet eine wesentlich feinere Anpassung der nachgeschalteten Elektronic an das Videokopfausgangsignal.
Vor allem wird auch der möglicherweise unterschiedliche mechanische Abschliff der Köpfe nach vielen Jahren des Gebrauchs elektronisch voll kompensiert.
Zudem wird nicht nur das Bandmaterial als Referenz für die Einmessung herangezogen, sondern auch das maximal mögliche Signal der HiFi-Spuren. Es wird daher niemals der HiFi-Pegel durch den Videopegel beeninträchtigt, auch wenn der HiFi-Pegel durch schlechte Bandqualität sehr schwach ist.
Darüber hinaus ermöglicht die Einmessung nun eine neue Kopftechnologie, die vor allem bei den Videoköpfen für Longplay und bei den HiFi-Köpfen zum Tragen kommt.

Neu entwickelte Schaltungen und Automatisch Hi-Fi Spureinstellung

Die neu entwickelten Schaltungen für die Ausstattungsmerkmale "Super I-HQ" und "Automatische Hi-Fi Spureinstellung"" optimieren den Aufnahmestrom des Videokopfes während der Überlappung der Hi-Fi Spuren. Dadurch wird eine hohe Bild- und Tonqualität mit weniger Störgeräuschen erzeugt.

PRO GX4 HF-Kopf

Bei dem Videokopf-Paar für die Longplay-Funktion wurde die Tiefe sowie Spurbreite und Spurausrichtung des Kopfspaltes optimiert. Dadurch ergeben sich vor allem im Hochfrequenzbereich erhebliche Verbesserung, sodaß der Unterschied in der Bildqualität zwischen Standardplay und Longplay vollkommen aufgehoben wird. Dies ermöglicht durch die doppelte Spielzeit sehr preiswerte Aufzeichnungen ohne qualitative Einbußen.
Auch die Hi-Fi Kopfe wurden auf maximalen Ausgangspegel hin optimiert. Dies vergrößert die Qualitätsreseven sowohl des HiFi- als auch des Videosignals.

AI-Spurlagen-Regelung

Die Spurlagen-Regelung wurde um zwei zusätzlichen Detektorkreis erweitert. Bislang war nur die Höhe der Hüllkurve die Referenz für die optimale Spurlage. Allerdings verursacht eine zu nahe Postion zur Nachbarspur Störungen durch Übersprechen. Deshalb detektiert ein zweiter Schaltkreis diese Störungen und nimmt den Minimalwert als weitere Referenz für die optimale Spureinstellung. Ein dritter Schaltkreis überprüft die optimale Position der HiFi-Spuren. Die Summe aller drei Resultante dient als endgültige Referenz für die Einstellung der absoluten Spurlage.

Neue Chroma-Signalverarbeitung

Ein systembedingtes Problem bei der VHS-Wiedergabe war es bislang, daß die Farbkanten um zwei Zeilen sich gegenüber den Schwarz-Weißkanten nach unten verschoben haben (die sogenannte "vertikale Aberration"). Dieses Problem verdoppelte sich bei jeder Kopiergeneration: Aus zwei Zeilen wurden vier, aus vier acht und so weiter.
Akai stellt nun als weltweit erste Hersteller einen Heimvideorecorder vor, der einen speziellen Schaltkreis beinhaltet, der dieses Systemproblem löst: Der Farbversatz wird auf Null reduziert, Farbkante und Schwatz-Weiß-Kante sind absolut deckungsgleich, auch mehrmaliges Kopieren ändert daran nichts!

Wie bedient man Super I-HQ?

Bei der Aufnahme:

Bevor Sie eine Aufnahme durchführen, sollten sie das Gerät auf die Bandsorte einmessen. Der Einmeßvorgang wird durch gleichzeitiges Drücken der Aufnahmetaste und der I-HQ-Taste gestartet. Der Einmeßvorgang selbst dauert etwa 30 Sekunden, anschließend wird das Band zur Ausgangsposition zurückgespult, der Videorecorder setzt sich in Aufnahmebereitschaft. Der Einmeßvorgang kann u.U länger dauern, wenn das Band an dieser Stelle schlecht oder fehlerhaft ist: Dann nämlich wird die Einmessung an einer anderen Stelle de Bandes noch einmal durchgeführt.
Für eine "schnelle Aufnahme" kann natürlich auch die Aufnahme ohne Einmessen sofort durch Drücken der Aufnahmetaste gestartet werden

Bei der Wiedergabe:

Bei der Wiedergabe wird das Super-IHQ-System automatish zugeschaltet, wir empfehlen auch, es für eine optimale Wiedergabe ständig eingeschaltet zu lassen. Sie können jedoch die Bildqualität mit und ohne Super-IHQ vergleichen, indem Sie am Gerät oder an der Fernbedienung die IHQ-Funktion durch Drücken der gleichnamigen Taste zu-oder abschalten.

Hinweis:

- Dieser Gerät ist vollkompatibel mit jedem anderen VHS-Recorder. Das heißt, daß Aufnahmen von diesem Recorder auf jedem anderen VHS-Recorder abgespielt werden können. Umgekehrt können auch Aufnahmen, die auf anderen VHS-Recordern getätigt werden, in Ihrem Akai-Rekorder abgespielt werden. Super-IHQ ist voll VHS-kompatibel!
- Allerdings ist dieses Gerät nicht S-VHS-kompatibel: Eine Cassette, die mit dem S-VHS-**Signalformat** bespielt wurde, können Sie auf diesem Gerät nicht abspielen.
- Sie können jedoch S-VHS-**Leercassetten** verwerden; dies empfehlen wir sogar ausdrücklich, da mit S-VHS-Leercassetten die beste Bildqualität erreicht werden kann!
- Die maximal mögliche Bildqualität ist näturlich auch abhängig von der Signalqualität der zuspielenden Quelle. Meistens ist die Empfangsqualität der verschiedenen Empfangsanlagen nicht so gut, daß man mit Tuneraufnahmen die Bildqualität nachprüfen kann. Optimale Signalqualität garantieren externe Zuspielungen von S-VHS-oder Hi8-Quellen, oder aber von Laserdisk-oder Photo-CD-Abspielgeräten.

Falls bei dem Betrieb dieses Videorecorders irgendwelche Störungen auftreten, überprüfen Sie zunächst bitte, daß alle Schalter und Tasten korrekt eingestellt und alle Anschlüsse korrekt durchgeführt wurden (siehe hierzu in der Bedienungsanleitung über die korrekte Verfahrensweise nach). Falls sich das Problem nicht beseitigen läßt, befolgen Sie die nachstehend aufgeführten Hinweise.
Wenn sich eine Störung auch mittels der folgenden Hinweise nicht beseitigen läßt, notieren Sie sich Modell- und Serien-nummer und alle das Gerät betreffenden Daten sowie eine genaue Beschreibung des Problems; wenden Sie sich damit an Ihre nächste AKAI-Kundendienststelle.

PROBLEM	PRÜFSTELLEN
Kein Strom bei dem Videorecorder.	Ist das Netzkabel angeschlossen worden?
Die Auswurftaste funktionert nicht	Wenn der Videorecorder auf Timer-Betrieb eingestellt ist, funktioniert die Auswurftaste nicht; drücken Sie die TIMER-Taste, um den Betrieb zu löschen. Wenn der Videorecorder auf Aufnahme eingestellt ist, drücken Sie zuerst die Stop-Taste und danach kann die Cassette ausgeworfen werden.
Auf dem Fernseh-Bildschirm ist kein Bild zu sehen.	Ist das Fernsehgerät auf einen Video-Kanal eingestellt worden? Ist die Antenne korrekt angeschlossen worden? Leuchtet die Anzeige "AV" auf dem Fluoreszenz-Display? Wenn ja, drücken Sie die KANAL-Taste, um einen Sender anzuwählen. Ist der Videorecorder auf die richtige Betriebsart eingestellt worden?
Es geschieht keine Aufnahme auf dem Videorecorder.	Ist die Aufnahme-Löschschutzlasche der Videocassette herausgebrochen worden? Wenn ja, müssen die darunter entstandene Öffnung mit einem Klebestreifen überklebt werden. Die Aufnahme-Taste muß einige Sekunden lang gedrückt werden, um die Aufnahme starten zu können. Leuchtet die Anzeige "AV" auf dem Fluoreszenz-Display? Wenn ja drücken Sie die KANAL-Taste, um einen Sender anzuwählen.
Bei Anwendung der Fernbedienung funktioniert der Videorecorder nicht.	Tauschen Sie die Batterien in der Fernbedienung aus.
Schwacher Empfang von allen Fernsehsendern.	Überprüfen Sie, ob das Fernsehgerät korrekt auf den Video-Kanal eingestellt wurde. Überprüfen Sie die Antenne-Anschlüsse. Ist der TV-/VCR-Schalter auf die Position Videorecorder eingestellt worden?
Die Video-Cassette wird ausgeworfen, wenn die Aufnahmetaste gedrückt wird.	Sind die Aufnahme-Löschschutzlaschen von der Video-Cassette entfernt worden? Wenn ja, müssen die Öffnungen mit einem Klebestreifen überklebt werden.
Das Wiedergabebild wird gestört.	Mit der Taste AUTO SPURLAGE einstellen. Mit den Cursor-Tasten </> Spur.
Das Fluoreszenz-Display blinkt.	Ein Stromausfall (länger als 60 Minuten) ist vorgekommen. Die Uhr und die Programm-Daten müssen erneut eingestellt werden.
Der Schnell-Suchlauf funktioniert nicht.	Überprüfen Sie, daß der Videorecorder auf die Betriebsart Wiedergabe eingestellt ist.
Die Timer-Aufnahme funktioniert nicht.	Ist die Uhr auf die korrekte Zeit eingestellt worden? Sind das Datum, die Start- und Stop-Zeiten korrekt eingestellt worden?
Es kann keine Wiedergabe auf dem Videorecorder durchgeführt werden.	Ist die Kindersicherung eingeschaltet? Wenn ja, drücken und halten Sie die Wiedergabe-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden lang.
"Err 1, 2 oder 5" erscheint auf dem FL-Display.	Drücken Sie die EIN/AUS-Taste ein paarmal. Das Display sollte erlöschen. Wenn das Display nach wie vor angezeigt wird, kontaktieren Sie Ihren Akai-Kundendienst.
"Err 3" erscheint auf dem FL-Display.	Dies ist normalerweise ein Zeichen dafür, daß sich im inneren des VCR's Kondensation gebildet hat. Warten Sie eine Stunde und drücken Sie dann die EIN/AUS-Taste ein paarmal. Das Display sollte erlöschen. Wenn das Display nach wie vor angezeigt wird, kontaktieren Sie Ihren Akai-Kundendienst.
Der Strom geht aus, während Sie sich eine Fernsehsendung ansehen.	Ist der "AUTO AUS"-Modus auf "EIN" gestellt? Sollte dies der Fall sein, stellen Sie ihn auf "AUS", wenn Sie sich mittels des VCR-Tuners Fernsehsendungen ansehen.

- Wenn Sie die Anwendung Ihres Videorecorders beendet haben, sollte die Video-Cassette ausgeworfen und das Gerät abgeschaltet werden.
- Der Videorecorder kann während dem Betrieb ziemlich warm werden. Das ist völlig normal, und läßt nicht auf eine Fehlfunktion schließen. Überprüfen Sie jedoch, daß der Videorecorder an seinem Standort gut belüftet wird und daß keine Gegenstände auf die Ventilationslöcher gestellt werden.

Format	VHS standard (PAL, MESECAM)
Video-Aufnahme-System	Schrägspuraufzeichnung mit rotierenden Video Köpfen
Kopftrommelbestückung	4 Videoköpfe und 2 Audio-Tonköpfe
RF-Eingang	B, G-System (PAL, MESECAM) VHF Kanal 2-4, 5-12 UHF Kanal 21 - 69 Kabel-Kanal S1'-S3', S1-S41
RF-Ausgang	System mit G-Modulation UHF-Kanal, 30-39 verstellbar (Kanal 36 voreingestellt)
Stereosystem	Deutscher Sound Multiplex (A2)
Aufnahme (AV-Eingang)	PAL, SECAM (MESECAM Cassette)
Wiedergabe (AV-Ausgang)	PAL, SECAM (MESECAM Cassette)
Video	
Eingangspegel	0,5 - 2,0 Vp-p/75 Ohm, unkompensiert
Ausgangspegel	1,0 Vp-p/75 Ohm, unkompensiert
Rauschabstand	Mehr als 45 dB
Waagerechte Auflösung	Mehr als 250 Zeilen
Audio	(VHS Hi-Fi:2 Kanal, Linear:1 Kanal)
Eingangspegel	-6dBm/50 K Ohm, unkompensiert
Ausgangspegel	-6dBm/1 K Ohm, unkompensiert
Rauschabstand	Mehr als 90 dB (VHS Hi-Fi)
Frequenzgang	20 -20.000 Hz (VHS Hi-Fi)
Gleichlaufschwankung	Weniger als 0,005% WRMS (VHS Hi-Fi)
Aufnahme/Wiedergabe-Zeit	
SP	240 Min. mit E-240 Cassetten
LP	480 Min. mit E-240 Cassetten
Cassetten-Geschwindigkeit	
SP	23,39 mm/Sek
LP	11,695 mm/Sek
Schnell-Suchlauf	Etwa 7-fache Geschwindigkeit im Vergleich mit Normal-Geschwindigkeit
Vorlauf-/Rücklauf-Zeit	Etwa 2 Min. mit E-180-Cassetten
Timer	
Programm	8 Programme / 1 Jahr und OTR
Uhr-Referenz	Quarz kristall
Anzeige	Fernseh-Bildschirm & Fluoreszenz-Display (Bandzählwerk, Timer usw.)
Netzspannung	Wechselstrom 220-230 V, 50 Hz
Max. Stromverbrauch	24 W
Betriebstemperatur	5°C - 40°C
Abmessungen	425 (B) x 90 (H) x 276 (T) mm
Gewicht	4,5 kg

Standard-Zubehör

AC-Netzkabel	1
Antennen-Kabel	1
Fernbedienung	1
Batterien für die Fernbedienung	2

- Änderung der technischen Daten und des Design ohne vorherige Bekanntgabe vorbehalten.

Wartung

Wenn eine verschmutzte Cassette verwendet wird, kann sich auf den Videoköpfen Schmutz ansammeln. Diese können zu Störungen der Bildqualität führen, die auch durch die Spurlage-Einstellung des Videorecorders oder der Fein-Abstimmung nicht behoben werden können. In diesem Falle müssen die Tonköpfe sowie auch die übrigen inneren Teile gereinigt werden. Die Reinigung des Videorecorders sollte bei einer qualifizierten Kundendienststelle oder bei einem AKAI-Service-Center ausgeführt werden. Bei diesem Videorecorder handelt es sich um ein Präzisionsgerät, das im Inneren keine Schalter und Regler enthält, sodaß Sie das Gerät niemals selbst öffnen sollten. Wenden Sie sich für die Reinigung an einen qualifizierten Händler oder an eine autorisierte AKAI-Kundendienststelle.